

FERNMELDEBÜRO 2020

mit 1. Jänner 2020 ist die neue Fernmeldebehörde in Wien in Amt und Würden – ein Überblick über die Neuerungen **Seite 4**

ES´HAIL 2-TRANSVERTER

ein interessantes Bastel-Projekt über einen selbstgebauten „all-in-one“-Transverter für Es´hail 2 **Seite 28**

KONTEST-WERTUNG

Hier findet ihr die Ergebnisse der OE-UKW-Meisterschaft und des Alpe-Adria Kontest 2019 **Seite 30/31**

INHALT

Neues aus dem Dachverband	4
OE 1 berichtet	6
OE 2 berichtet	9
OE 3 berichtet	9
† Silent key	13
OE 5 berichtet	14
OE 6 berichtet	16
OE 7 berichtet	18
OE 8 berichtet	19
OE 9 berichtet	21
AMRS berichtet	24
Mikrowellennachrichten	25
Technik & Innovation – Sota-Antennen Teil 2 – die Mehrband-Endfed-Antenne für 7, 10, 14, und 21 MHz	26
Not- und Katastrophenfunk	27
Technik & Innovation – Der “all-in-one” Transverter für den Es’hail 2	28
ATV-Ecke	29
UKW-Ecke	30
Alpe-Adria Contest	31
Amateurfunkpeilen	32
Funkvorhersage für Jänner	32
Amateurfunk unterwegs – Funken und Ham Spirit in 9V1-VR2-HL	34
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	35
Dokumentationsarchiv Funk	36
Tropo am 4. Dezember 2019	37
DX-Splatters	37
HAMBörse	42

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a
Landesleiter: Gerald Veitsmeier, OE3VGW, Tel. 0680/216 65 40
E-Mail: oe3vgw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2
Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672
E-Mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6)

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15
Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50
Landesleiter: Wolfgang Almer, OE8AWO, Tel. 0676/820 523 15
E-Mail: oe8awo@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a
Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

Offenlegung gemäss Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Veleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ÖVSV, Dachverband, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf, Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at; **Unternehmensform:** Gemeinnütziger Verein (ZVR-Nr. 621 510 628); Mitglied der International Amateur Radio Union (IARU) **Geschäftsführung und vertretungsbefugte Organe:** Ing. Michael Zwingl, Präsident; Norbert Amann und Michael Kastelic, Vizepräsidenten; **Vorstand:** die Landesverbände LV1 Wien, LV2 Salzburg, LV3 Niederösterreich, LV4 Burgenland, LV5 Oberösterreich, LV6 Steiermark, LV7 Tirol, LV8 Kärnten, LV9 Vorarlberg und die Austrian Military Radio Society AMRS.

Unternehmensgegenstand: Die Herausgabe des periodisch erscheinenden Druckwerks „QSP, Amateurfunkjournal des Österreichischen Versuchssenderverbandes“ als Mitgliedszeitschrift ohne Verbreitung im kommerziellen Zeitschriftenvertrieb.

Grundlegende Richtung: Die QSP ist ein offizielles und parteiunabhängiges Medium zur Information der Verbandsmitglieder über alle Belange des Österreichischen Versuchssenderverbandes. Ziel ist die Weitergabe von Informationen aus den Landesverbänden, Vermittlung technischer Grundkenntnisse und Neuerungen sowie Information über Veranstaltungen und Termine.

OE2RPL
Peter Rubenzer
Landesleiter des
LV Salzburg AFVS
des ÖVSV



2020 – das Jahr des Lötkolbens

Mit dem letzten Jahr ging nicht nur ein Jahr, sondern eine ganze Dekade mit herausragenden Ereignissen und Höhepunkten im Amateurfunk zu Ende.

Bei den neuen Transceivern hat in den letzten Jahren die SDR-Technologie verstärkt Einzug gehalten und damit bisher unerreichbare Funktionalität auch bei kostengünstigen Geräten ermöglicht. Der digitale Sprechfunk trat aus seiner Nische heraus und hat sich etabliert. Ein guter Grund wird wohl auch der Preisverfall bei den Dualband DMR/FM-Handfunkgeräten sein, der vielen YLs und OMs einen ersten, kostengünstigen Einstieg in die Materie ermöglichte. Das Thema Blackout ist ebenso seit Jahren sehr präsent und hat gerade 2019 das Thema Amateurfunk und Notfunk verstärkt in manche Behörden und in die Öffentlichkeit transportiert. Nach Jahren der Stagnation konnte auch die HamRadio wieder einen starken Besucheranstieg verzeichnen. Besonders positiv zu erwähnen ist der Stand des ÖVSV, wie immer eine der Attraktionen der Messe.

Das Großereignis des letzten Jahres war wohl die Freigabe des ersten geostationären Amateurfunksatelliten, welcher auch Funkerinnen und Funkern mit bescheideneren Antennenmöglichkeiten DX-Verbindungen beschert.

Auch 2020 wird es Fortschritt im Amateurfunk geben. Wir warten gespannt auf die Veröffentlichung der neuen Amateurfunkverordnung sowie die Neuordnung der Fernmeldebehörden. Noch wissen wir nicht, wie zukünftig die Prüfungen ablaufen werden, wir werden uns aber auf einige Neuigkeiten einstellen dürfen.

Ich möchte für das Jahr 2020 als Jahr des Selbstbaues werben. Es war noch nie so einfach und billig, Geräte und Zubehör für den Amateurfunk und den heimischen Shack selbst zu bauen. Die Palette reicht von von kleinen Projekten wie Interfaces für digitale Modi, Steuerungen von Motoren für Loop-Antennen, LoRa-APRS-Tracker, einfachste CW-Transceiver, Sende- und Empfangssysteme für den QO-100

und auch Antennenmessgeräte oder SSB-QRP-Transceiver wie der μ Bitx und vieles mehr. Wenn man einschlägige Amateurfunkmagazine oder das Web durchblättert, findet man sehr viele Anregungen für Selbstbauprojekte. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang Leuchtturmprojekte des ÖVSV und seinen Mitgliedern wie zum Beispiel der El Cuatro von Fred OE8FNK, der Morserino von Willi OE1WKL oder die LoRa-Module von Bernd OE1ACM und Christoph OE1CGC.

Schon für 10 Euro kann man hochwertige Messgeräte selber bauen. Auch wenn nicht alle von uns SMD-Bauteile bestücken möchten und können, denn die meisten Bausätze gibt es auch vorbestückt.

Gemeinsames Bauen an Klubabenden stärkt den Gemeinschaftsgeist und bringt oft verborgene Talente zum Vorschein: der/die eine kann gut verdrahten, andere haben Software-Knowhow und wieder andere haben ein Händchen für Mechanik. Bauprojekte locken auch sonst inaktive Mitglieder an und Jugendliche sind für Projekte mit Raspberry und Arduino zu haben.

Wichtig ist auch, die erfolgreichen Projekte vorzustellen.

Facebook, Youtube, Instagram und andere soziale Medien bieten sich bestens an, die Jugend zu erreichen und für unseren Amateurfunk zu begeistern. Stellt eure Projekte vor, Vieles schlummert in Schubladen vor sich hin!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein erfolgreiches Jahr 2020!

Peter Rubenzer OE2RPL
Amateurfunkverein OE2 Salzburg, Landesleiter

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

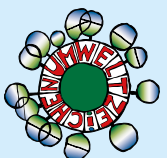
Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 02/2020: Freitag, 10. Jänner 2020

Titelbild: Am 20. November 2019 hat der 11-jährige Domenik seine Amateurfunkprüfung bestanden. Wir gratulieren ganz herzlich! (Foto: OE8YXK Michi)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens
UW 1312





2020 und das neue Fernmeldebüro

Ab dem 1. Jänner 2020 werden die einzelnen Fernmeldebüros in einer Fernmeldebehörde der Republik Österreich in Wien zusammengefasst. Dies wurde im Zuge der Verwaltungsreform schon seit einigen Jahren erwartet. Für die Funkamateurrinnen und Funkamateure in den Bundesländern ändert sich derzeit nur sehr wenig. Die Ansprechpersonen in den Bundesländern bleiben vor Ort, ihre Aufgaben bleiben gleich. Es ändern sich nur die Mailadresse und die Postanschrift.

Unter fb@bmvit.gv.at ist das Fernmeldebüro ab 1.1.2020 für alle Anträge und Rückfragen zu erreichen. Die Postadresse ändert sich für den gesamten Schriftverkehr auf:

Fernmeldebüro
Fernmeldebehörde Republik Österreich
Radetzkystraße 2
1030 Wien
Tel.: +43 (0)1 7116265-0
Fax: +43 (0)1 7130326

Die Funküberwachung wird in das neue zentrale Fernmeldebüro integriert. Wenn Sie eine Funkstörung aus ganz Österreich per Telefon melden möchten, können Sie das bei der Funkmessstelle Wien unter der Nummer 01/711 62 65 4488

tun (ausgenommen Telefonstörungen, Mobilfunkstörungen – Handy). Auch steht Ihnen noch ein Fax unter der Nummer 01/71162 65 4449 zur Verfügung. Die Mailadresse ab 1.1.2020 ist: funkmonitoring@bmvit.gv.at.

Dem neuem Fernmeldebüro wird eine Leiterin oder ein Leiter vorstehen. Dieser Leitung wird ein technischer als auch ein rechtlicher Leiter unterstellt. Das Ausschreibungsverfahren hat im November begonnen und endet Ende Dezember 2019. Daher werden die Positionen erst nach dem 1.1.2020 besetzt sein. Interimistisch werden die Positionen folgendermaßen besetzt:

Leiterin: Mag. Sabine Joham-Neubauer
Technik: DI. Franz Ziegelwanger
Recht: Mag. Stefan Vouk

Da die interimistische Besetzung aus der OFB erfolgt, ist zu erwarten, dass diese wirklich nur vorübergehend ist. Ich erwarte eine interne Besetzung aus den Reihen der Fernmeldebehörden, Funküberwachungen und dem Büro für Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen.

Neue Prüfungen

Die Oberste Fernmeldebehörde plant für die Seefunk, Flugfunk und auch den Amateurfunk eine elektronisches Prüfungsverfahren unter der Zuhilfenahme eines Multiple Choice Tests. Dieser soll bereits ab 2020 zum Einsatz kommen und wird derzeit entwickelt. Der ÖVSV stimmt sich gerade mit dem der OFB über den Prüfungsumfang ab.

Was ist mit 60m

Eine brennende Frage ist für viele Funkamateurrinnen und Funkamateure die Freigabe des 60m Bandes. Nach der rechtlichen Auslegung der OFB ist die Amateurfunkverordnung noch in Kraft. Dies impliziert die Wirksamkeit der in der Amateurfunkverordnung stehenden Frequenzbereiche. Die neue Amateurfunkverordnung soll dann für die für uns nutzbaren Frequenzbereiche auf die Frequenznutzungsverordnung verweisen. Durch die Übergangsregierung werden derzeit keine neuen Verordnungen in Kraft gesetzt und die Ministerien „verwaltet“. Damit ist die neue Verordnung auch in der Schwebe.

Unabhängig davon wurde begonnen, mit der OFB der Inhalt der Amateurfunkverordnung zu besprechen und die Wünsche und Anregungen der Funkamateurrinnen und Funkamateure zu platzieren. Die Fortsetzung der Gespräche ist für Ende Q1/2020 geplant. Hier ist auch noch die Formierung des neuen Fernmeldebüro abzuwarten bis hier die Positionen besetzt und der Betrieb in der neuen Konstellation aufgenommen wurde.

Michael Kastelic OE1MCU
Vizepräsident des ÖVSV

Sonderangebot!



Exklusiv bei uns bekommen alle Amateurfunker **-10%** auf den brandneuen GSP-880 Spektrumanalyzer von GW Instek

Damit bekommen Sie dieses Spitzenprodukt zum Einsteigerpreis von **nur 1 147€ !**

Highlights:

- Frequenzbereich 9 kHz bis 1,8 GHz
- Großes 10 Zoll Display
- 20 dB Vorverstärker
- AM / FM Demodulation
- optionaler EMI Filter/Detektor
- PC-Software inkludiert

Geben Sie einfach den Code „FUNK19“ während des Bestellprozesses in unserem Webshop eshop.xtest.at ein oder scannen Sie den QR Code um direkt zur Produktseite zu gelangen



x.test GmbH
Amalienstraße 48, 1130 Wien
01 8778 171 0
info@xtest.at

Mitarbeiter des ÖVSV-Dachverband



Präsident
Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
E-Mail: oe3mzc@oevsv.at



Vizepräsident
Norbert Amann, OE9NAI
E-Mail: oe9nai@oevsv.at



Vizepräsident
Michael Kastelic, OE1MCU
E-Mail: oe1mcu@oevsv.at



Schatzmeister
Robert Thenmayer, OE3RTB
E-Mail: oe3rtb@oevsv.at



Schatzmeister Stv.
Alex Wagner, OE3DMA
E-Mail: oe3dma@oevsv.at



Rechnungsprüfer
Hellmuth Hödl, OE3DHS
E-Mail: rp@oevsv.at



Rechnungsprüfer
Michael Steiner, OE1MSB
E-Mail: rp@oevsv.at



Amateurfunkpeilen
Gerhard Lettner, OE6TGD
E-Mail: peilen@oevsv.at



APRS
Karl Lichtenegger, OE3KLU
E-Mail: aprs@oevsv.at



ATV
Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-Mail: atv@oevsv.at



Bandwacht
Gerhard Schweidler, OE3GSA
E-Mail: bandwacht@oevsv.at



CW-Referat
Heinz Lorenz, OE3LHB
E-Mail: cw@oevsv.at



Digitale Kommunikation
Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-Mail: digikom@oevsv.at



**Digitale Sprachkommunikation,
Projektkoordination**
Ing. Kurt Baumann, OE1KBC
E-Mail: oe1kbc@oevsv.at



Diplome
Richard Kritzer, OE8RZS
E-Mail: diplom@oevsv.at



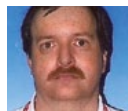
DV-Clubmanager/Clubstation
Karl Lichtenegger, OE3KLU
E-Mail: oe3klu@oevsv.at



DV-Clubmanager/Clubstation
Andreas Karner, OE3ANU
E-Mail: oe3anu@oevsv.at



DV-Office Manager
Harald Bischof, oe3hoi
E-Mail: oe3hoi@oevsv.at



DXCC Field Checker
Andreas Schmid-Zarther, OE1AZS
E-Mail: dxcc@oevsv.at



EchoLink
Roland Schwarz, OE1RSA
E-Mail: echolink@oevsv.at



EDV & Serverdienste
Ing. Johannes Wagner, OE3OCC
E-Mail: oe3occ@oevsv.at



HAMNET
Bernhard Kröll, OE7BKH
E-Mail: oe7bkh@oevsv.at



HF-Contest
Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
E-Mail: hf-contest@oevsv.at



HF-Referat
Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: kw@oevsv.at



Homepage
Tina Hüller, OE5HTL
und OE1WKL, Willi Kraml
E-Mail: webmaster@oevsv.at



Jugendreferat
Florian Zwingl, OE3FTA
E-Mail: jugend@oevsv.at



Kontakt OFMB
Reinhard Siegert, OE3NSC
E-Mail: behoerde@oevsv.at



Mikrowelle
Fred, OE8FNK
E-Mail: mikrowelle@oevsv.at



Newcomerreferat
Mike Wedl, OE2WAO
E-Mail: newcomer@oevsv.at



Not- und Katastrophenfunk
DI Herbert Koblmiller, OE3KJN
E-Mail: notfunk@oevsv.at



QSL-Manager Ausland
Robert Graf, OE4RGC
E-Mail: oe4rgc@oevsv.at



QSL-Manager Ausland
Werner Pazmann, OE3IPC
E-Mail: oe3ipc@oevsv.at



QSL-Manager Inland
Gerhard Elsigan, OE3GEA
E-Mail: qsl@oevsv.at



qsp-Redaktion
Ing. Michael Seitz, OE1SSS
E-Mail: qsp@oevsv.at



Rundspruch-Referat
Wolfgang Bachschwell, OE1WBS
E-Mail: rundspruch@oevsv.at



Satellitenfunk
Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-Mail: digikom@oevsv.at



SOTA – Summits On The Air
Sylvia Auer-Specht, OE5YYN
E-Mail: oe5yyn@oevsv.at



UKW-Contest
Franz Koci, OE3FKS
E-Mail: ukw-contest@oevsv.at



UKW-Referat
Thomas Ostermann, OE7OST
E-Mail: oe7ost@oevsv.at



Vereinservice
Karin Seitz, webshop.oevsv.at
vs@oevsv.at



Einladung zur Mitgliederversammlung

Wann: Samstag, 29. Februar, 10:00 Uhr LT

Ort: 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
in unserem Kursraum

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen zur Mitgliederversammlung. Anträge zur HV müssen bis zum 28. Jänner 2020 einlangen. Die zeitgerecht eingelangten Anträge werden im Clublokal und im Mitgliederbereich auf der Homepage veröffentlicht, damit die Mitglieder sich auf die Abstimmung bei der Mitgliederversammlung vorbereiten können.

Wenn wir uns nicht mehr sehen oder in einem QSO hören, möchten der gesamte Vorstand und die Referenten diese Gelegenheit wahrnehmen euch, eurer Familie und euren Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 zu wünschen.

Wir hoffen, dass viele von euch die Zeit finden die Mitgliederversammlung zu besuchen und die Zukunft unseres Vereins mitzugestalten.

für den Vorstand
73 es gd dx
Reinhard OE1RHC, Landesleiter

Vorläufige Tagesordnung der Mitgliederversammlung am 29. Februar 2020 um 10:00 Uhr LT

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Landesleiter
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Mitgliederehrungen
4. Berichte des Vorstands und der Referenten
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Eingelangte Anträge
8. Allfälliges

Bitte beachten: Laut unseren Statuten ist die Mitgliederversammlung zum angegebenen Termin und Zeitpunkt ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Teilnehmer beschlussfähig!

Amateurfunk-Tutorial – ein Experiment

Immer wieder haben Anfänger, aber auch erfahrene Funkamateure, Fragen zu den ersten QSOs, zur Betriebstechnik, zu ihrer Antenne und zu ihrer Station oder zu anderen besonderen Kapiteln des Amateurfunks. Diese Fragen könnten gut mit den vielen Experten und erfahrenen Mitgliedern des Klubs besprochen werden – wenn man nur wüsste, wer denn jeweils zuständig ist und wann er verfügbar ist. Dieses Problem soll mit der angekündigten Veranstaltung angegangen werden.

Das Tutorial ist eine fortlaufende Veranstaltung für ein halbes Jahr und richtet sich an alle Interessenten des Amateurfunks, die ihr Wissen und ihre Praxis erweitern wollen, oder nach Unterstützung bei ihren ersten Schritten allgemein oder in einem speziellen Bereich des Amateurfunks suchen. Das Tutorial ist KEIN Kurs zur Erlangung der Funklizenz und auch KEINE Nachhilfe zu einem entsprechenden Amateurfunkkurs. Eine Lizenz wird zur Teilnahme nicht vorausgesetzt, wohl aber das ungefähre Wissen derselben.

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Bereitschaft zu regelmäßiger Mitarbeit, etwa 6 Stunden wöchentlich
- Bereitschaft zu Gruppenarbeit
- Amateurfunkkenntnisse im Ausmaß der Lizenzklasse 1. Für das Arbeiten an der Clubstation ist allerdings eine Lizenz erforderlich.
- Mindestens 8, maximal 16 Teilnehmer
- Mitgliedschaft in einem Landesverbands des ÖVSV

Inhalt:

- Geschichte des Amateurfunks und seine gesellschaftliche Bedeutung
- Praktische QSOs an der Klubstation
- Fragen zum Aufbau einer eigenen Station
- Überblick über die vielen Spielwiesen des Amateurfunks und Planung konkreter erster Schritte auf einer derselben.

Ablauf:

- Das Tutorial findet vierzehntägig für 2 bis 3 Stunden statt
- Für jedes Treffen werden in den davorliegenden Treffen die zu bearbeitenden Fragen GEMEINSAM festgelegt.
- Je Treffen gibt es einen ½- bis 1-stündigen Vortrag.
- Die zu bearbeitenden Fragen werden GEMEINSAM besprochen und gemeinsam Vorschläge zur Lösung erarbeitet. Nach Möglichkeit werden für spezielle Fragen Experten zugezogen.
- An jedem Kursabend wird an der Klubstation gearbeitet.
- Das Tutorial beginnt mit einem Einführungsvortrag am Donnerstag, dem 23. Jänner 2020, 19:00 Uhr und mit einer verbindlichen Anmeldung.

Heinz Lorenz OE3LHB

Icebird Talk: Einführungsvortrag in das Amateurfunk-Tutorial

Wie von OE3LHB erwähnt, wird die Einführung in das Amateurfunk-Tutorial **am Donnerstag, dem 23. Jänner**, um 19:00 Uhr im Vortragssaal des Landesverbands Wien stattfinden. Wer an diesem revolutionär neuen Format der Wissenserverweiterung für Funkamateure interessiert ist, sollte sich diese Gelegenheit auf keinen Fall entgehen lassen.

So eine Veranstaltung haben wir im ganzen ÖVSV noch nicht gehabt. Also hingehen und anschauen (und beim Tutorial mitmachen).

73 de OE1RHC Reinhard

Vienna Radio Meeting am 25. November 2019

Im November wurde das Vienna Radio Meeting bewusst in Wien 22 im Gasthaus Napoleon abgehalten. Leider ist das „Napoleon“ seit 5. Dezember geschlossen. Schade um dieses ganz gemütliche Lokal, in dem wir immer gut gegessen haben.

Wir nutzten auch dieses Vienna Radio Meeting zum Austausch von Information und zu Diskussionen rund um aktuelle Themen. Kurt OE1KBC berichtete von der sehr erfolgreichen EMCOM-Tagung (Emergency Communication) in Alpbach, Tirol. Nach einem Überblick der Vorträge hatten wir eine rege Diskussion über NOT-/KAT-Funk in Organisationen und natürlich durch uns Funkamateure. Ein ganz aktuelles Thema waren Gespräche über möglichst breitbandige Kommunikation zur Text- und Bild-Übertragung. Als sehr wichtig wurde die Übung mit den bereits vorhandenen Systemen angesehen. Der neue Packet-Radio-Knoten am Dach der Schule am Laaerberg in Kombination mit dem Packet-Radio-Knoten an der LV1-Umsetzer-Station am Bisamberg bietet sehr gute Übungsmöglichkeiten (Anm.: in den letzten beiden November-Wochen haben 12 Stationen diese Packet-Radio-Knoten bereits öfters verwendet).

Nach einem gemütlichen Abend in angeregter Diskussion blieb das Fragezeichen – Wo werden wir das nächste Vienna-Radio-Meeting im neuen Jahr abhalten? Ideen? Bitte schreibt Anregungen via Mailingliste member-oe1@ml.oevsv.at oder an office@oe1-oevsv.at.

73 de Kurt OE1KBC



Zwei Räume voll mit interessanten Dingen, die man nicht überall bekommt

Flohmarkt im Landesverband Wien

Am 5. Dezember veranstaltete der Landesverband Wien seinen alljährlichen Flohmarkt. Dieses Jahr fand er im TOP 1, also im Erdgeschoss, im Vorraum und im dahinterliegenden Konferenzraum statt. Faszinierend, wie viele interessante Dinge man auf diesen Flohmärkten findet. Die Tradition verlangt, dass jeder Anwesende etwas kauft, damit es aus dem Keller des Verkäufers in den Keller des neuen Besitzers wandert, hi.

Die Räumlichkeiten beim Flohmarkt und auch in den obigen Clubräumlichkeiten waren gut besucht. Wir hoffen, dass jede(r) etwas gefunden hat, die Selbstbauprojekte im Winter zuhause entstehen und die neuerworbenen Funkgeräte schnell auf den Bändern zu hören sind.

73 de OE1RHC Reinhard

Spontane Barbarafeier im LV Wien

Nachdem am 5. Dezember die Flohmarktware gekauft war, entspannen sich interessante Gespräche. Vier OMs im LV Wien erkannten, dass mehrere anwesende Mitglieder die Sprengbefugnis haben und veranstalteten eine spontane Barbarafeier. Die heilige Barbara, die Schutzpatronin der Mineure, Artilleristen und Sprengbefugten, hat ihren Feiertag am 4. Dezember, es wurde also eigentlich nachgefeiert. Man kann aber erkennen, welches breites Wissen und welche Expertise Funkamateure noch mitbringen.

73 de OE1RHC Reinhard



Die Teilnehmer des November-„Vienna radio Meetings“



Die vier anwesenden Sprengbefugten im Landesverband Wien

Wechsel im Newcomer-Referat

Unsere langjährige Referatsleiterin Karin OE1SKC gibt das Referat an Mathias OE1MPR weiter. Alle Mitglieder im LV1 danken recht herzlich für die vielen Jahre der Referatspflege. Karin OE1SKC hat viele Ideen für Newcomer eingebracht und immer wieder neue Mitglieder motiviert die Ausbildungskurse zu belegen. Ganz wesentlich war die Begleitung nach bestandener Prüfung und nach dem Erhalt der Rufzeichen. Karin organisierte gemeinsame Aktivitäten wie Newcomer-Abende, SOTA-Wanderungen, Fuchsjagden und vieles mehr. Der Vorstand sagt dafür herzlichen Dank.

Mathias OE1MPR wird mit Jänner beginnend viele gut „eingefahrene“ Wege weiter pflegen, aber vor allem seine sehr umfangreiche Erfahrung mit Jugendlichen einbringen. Mathias hat an mehreren IARU Region 1 YOTA-Events teilgenommen und bei diesen Treffen viele Jugendliche aus Ländern der Region 1 kennengelernt. Mathias ist sehr gut in der YOTA-Jugend vernetzt und nimmt Erfahrungen aus diversen Ländern mit.

Mathias wird eine tolle Anlaufstelle für Ideen und deren Umsetzung im LV1 sein. Beim Vorstellungsgespräch mit Reinhard OE1RHC, unserem Landesleiter, wurden bereits diverse Ideen für 2020 besprochen, welche sehr ansprechend klingen. Als besonderes Highlight sehe ich die Idee ein Jugendcamp in Wien auszurichten und dabei auch Jugendliche aus



Mathias OE1MPR – unser Newcomerreferent ab 2020

den Bundesländern zu Besuch einzuladen. Ja sogar einen Sponsor für die Unterbringung hat Mathias durch seine Kontakte gefunden.

Wir vom Vorstand werden Mathias unterstützen, damit weitere tolle Ideen entstehen können, welche wir im LV1 für Newcomer und Jugendliche umsetzen können.

Der Vorstand spricht damit ein herzliches Willkommen aus.

73 de Kurt OE1KBC, LL Stv. Wien

Wiener Notfunkrundspruch

Als wesentliches Standbein unserer Aktivitäten senden wir – zumeist von der Clubstation des LV1 aus – jeden zweiten Dienstag im Monat um 20:00 LT auf der 2m-Notfunkfrequenz 145.500 kHz den Wiener Notfunkrundspruch, der von Oskar OE1OWA auf das Relais OE1XUU Kahlenberg, häufig auch auf das 23cm-Relais am Wienerberg, übernommen wird. Der Rundspruch besteht aus Begrüßung, mindestens einem etwas längeren Fachbeitrag mit Bezug zum Notfunk und einer Terminvorschau bis zum nächsten Rundspruch.

Anschließend wechseln wir für den Bestätigungsverkehr auf das Relais Kahlenberg.

Erstellung und Einsprechen der Fachbeiträge, Moderation des Rundspruchs und Technikunterstützung sind Aufgaben, die innerhalb des Teams wechselweise übernommen werden. Auf diese Weise lernen alle Teammitglieder die Betriebstechnik einer Net-Control-Station kennen.

Den nächsten Rundspruch gibt es am **Dienstag, dem 14. Jänner**. Und hier gleich die Vorschau auf den 20. Rundspruch am **11. Februar 2020**:



Michael OE3MQK und Erwin OE1EGU beim 15. Wiener Notfunkrundspruch am 10.9.2019 Bild: OE1MVA

Diesen Jubiläumsrundspruch wollen wir wieder aus der Einsatzzeitstelle des Wiener Krisenmanagements ausstrahlen.

Von wo und wie ihr uns auch immer hören könnt – wir freuen uns über eure rege Teilnahme und euer Interesse am Notfunk in Wien.

für das Wiener Notfunkteam mit vy 73
Martin OE1MVA, Notfunkreferent OE1



Bericht von der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Freitag, dem 15. November, hatte unser Vorstand zur Jahreshauptversammlung in das Bierrestaurant Imlauer, in die Rainerstraße 14 in Salzburg, geladen.

Tagesordnungspunkte waren unter anderem der Bericht unseres Landesleiters Peter OE2RPL über die Situation des Vereines, der Finanzbericht unseres Kassiers Franz OE2FFL sowie die Berichte der Rechnungsprüfer und Referenten des AFVS und die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Der darauffolgende Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

Für den neuen Vorstand gab es einen Wahlvorschlag, welcher bei der anschließenden Wahl einstimmig angenommen wurde.

Peter OE2RPL wurde als Landesleiter wiedergewählt.

Franz OE2FFL wurde als Kassier erneut bestätigt.

Hannes OE2JHN wurde als Schriftführer erneut bestätigt.

Ein ausführliches Sitzungsprotokoll findet ihr auf unserer Homepage: oe2.oevsv.at

Rückblick: LoRa im Amateurfunk

Am Freitag, dem 22. November, hatte Florian OE2FEP zum Vortrag „LoRa im Amateurfunk“ in unser Klubheim geladen. Leider konnte Fridolin ihn nicht halten, weil er zum Termin krank war. Also ist unser Vereinsobmann Peter OE2RPL eingesprungen. Im völlig überfüllten Klublokal hat er uns die Arbeitsweise von LoRa erklärt und Anwendungsmöglichkeiten für den Amateurfunk aufgezeigt.

Eine Fortsetzung in Form von Workshops ist geplant, weitere Infos werden zeitnah bekanntgegeben.

Besucht uns auch unsere Homepage: oe2.oevsv.at

In den Wintermonaten ist unser Klubheim freitags ab 18 Uhr geöffnet. Alle Interessenten, mit oder ohne Rufzeichen, mit oder ohne Amateurfunkbewilligung sind eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Ein herzliches 73 vom AFVS-Team aus Salzburg!



Einladung zur Neujahrsumkehr am Nebelsteinrelais

Am 1. Jänner 2020 um 00:15 Uhr findet wieder die schon traditionelle Neujahrsumkehr am Nebelsteinrelais OE3XNR, 145,6375 MHz statt. Der Fahrdienstleiter der Runde wird Alfred OE3ABA sein.

Wir laden alle Funkamateureinnen und Funkamateure recht herzlich ein daran teilzunehmen.

Erholbare Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht

vy 73 Fred OE3ABA



Schöne Feiertage und einen guten Rutsch wünscht der Vorstand des LV OE3!

ADL 318 – Traisen: Urkunden-Verleihung

Bei der diesjährigen Landes-Hauptversammlung des LV3 wurden auch wieder Urkunden für langjährige Vereinszugehörigkeit verliehen. Nachdem Willi OE3WSW nicht mehr bei der Hauptversammlung anwesend sein konnte, wurde ihm die Urkunde für 55 Jahre Mitgliedschaft im Nachhinein überreicht. Urkunden erhielten auch Franz OE3FFC für 50 Jahre, Gerhard OE3GSS für 40 Jahre, Johann OE3JEC und ich OE3IDS für je 25 Jahre Mitgliedschaft.

vy 73 de Willi OE3IDS, BL ADL 318



OE3WSW mit OE3IDS bei der Übergabe

ADL 318 – Traisen: In Memoriam Sepp (Josef) OE3OLC und SOTA-Activity

SOTA-Jäger OE3IPU, OM Gottfried hatte die Idee in Erinnerung an OM Sepp OE3OLC, der am 11. November 2019 93 Jahre alt geworden wäre, eine Wanderung auf seinen Hausberg, den Kirchenberg bei Hainfeld, zu unternehmen.

Helmut OE1TKW griff den Gedanken auf und unterrichtete mich für den ADL 318, wo Sepp OE3OLC Mitglied war. So trafen sich am 30. November 2019 um 10.00 Uhr OE3IPU, OE3AGH, OE3FFC und ich, OE3IDS, bei der Kirche in Hainfeld, um den 922 m hohen Kirchenberg zu besteigen.

Am Schutzhaus angekommen wurden sogleich einmal SOTA-Punkte verteilt, weiters wurde eine kleine KW-Station aufgebaut, wo mir (OE3IDS) auf 40 m bald ein QSO gelang. Aufgrund der vorherrschenden Kälte wurde alsbald die wärmende Schutzhütte aufgesucht.

Um ca. 12.30 Uhr kam die Nachhut mit OE1TKW, OE1OMA, OE3VBU mit Sohn Paul (OE4-0100765), OE1WED und Sonja, die Nichte von OM Sepp, nach. Sie hatten den Berg über eine andere Route bestiegen.

OE3VBU, OM Martin, hatte im sotawatch OE3OLC memorial activity angekündigt und konnte 4 QSO 2 m FM, VX1 ant Faldipol, 11 QSO 40 m cw, KX1, ant 9 m vertical machen. Paul, OE4-011765, hatte übrigens am KIDS-Day ein CW-QSO mit Sepp OE3OLC!

Bevor wir uns auf den Rückweg machten, inspizierten wir natürlich die von OM Sepp initiierte Packet-Radio-Station OE3XOR, über die er lange Zeit den MF-Rundspruch verbreitete. Inzwischen ist auch das Hamnet darüber erreichbar.

Zum Abschluss versammelten wir uns alle vor der Hütte, wo Sonja auf dem schneebedeckten Tisch einen mitgebrachten Zitronenkuchen aufschnitt und einen Tannenast mit einer großen Laterne zum Andenken an Josef aufstellte.

Eine feierliche Erinnerung an unseren „Sepp“.

vy 73 de Franz OE3FFC
es Willi OE3IDS BL ADL 318



Einladung zur 6. Icebreaker-Runde am 7. Jänner

alle deutschsprachigen Frisch-Lizensierten, Wieder-Einsteiger, SWLer und „Alte Hasen“ sind herzlich eingeladen zur 6. Icebreaker-Runde am 7. Jänner 2020. Wir treffen uns **zwischen 17 Uhr und 22 Uhr** in einer moderierten Runde am Kahlenberg-Relais, um erste Erfahrungen in Betriebstechnik im Sprechfunk zu sammeln bzw. Einstiegs-Tipps und Erfahrungen zu verteilen.

Gastgeber ist der Radio-Amateur-Klub der TU Wien, Klubstation OE1XTU. Besichtigung der Station und Teilnahme vor Ort sind in beschränkter Zahl möglich – Anmeldung bei Gudrun OE1OMA. Details und Fragen gerne per Mail an oe1oma@oevsv.at.

Auf eine rege Teilnahme freut sich

Gudrun OE1OMA, ADL 319 Metafunk

ADL 316 – Leitha Teilnahme an der „ANTARCTIC ACTIVITY WEEK“ 2020

Heuer findet die „Antarctic Activity Week“ zum 17. Mal statt. Bisher wurde sie immer in der letzten vollen Februarwoche abgehalten, dieses Mal wird sie aber schon vom 10. Februar, 00:00z, bis zum 17. Februar, 24:00z, veranstaltet.



Weltweit werden Funkamateure und SWLs herzlich dazu eingeladen, sich rege an dieser „Antarctic Activity Week“ zu beteiligen. Es sollten so viele OMs, SWLs und auch „echte“ Antarktis-Stationen wie möglich gearbeitet werden, kein Nummerntausch ist notwendig – einfach im DX-Stil arbeiten, um ins Log zu kommen.

Damit soll das weltweite Interesse am eisigen, noch unzerstörten Kontinent gefördert werden.

Alle Stationen qualifizieren sich für WAP WADA und WAP ASEA (Antarctic Special Events Award). Näheres dazu unter <http://www.waponline.it/antarctic-activity-week/aaw-2020/>.

Einige OMs von ADL 316 wollen, wie auch schon in den vergangenen Jahren, an diesem Contest teilnehmen. Das Fernmeldebüro wird uns wieder auf Antrag und eigene Kosten die folgenden **Sonderrufzeichen** vergeben:

OE88WAP	Karl (OE3KKA)	WAP-88	wkd on CW / SSB
OE89ANT	Bert (OE3AIS)	WAP-89	wkd on RTTY
OE90AAW	Gus (OE3SGA)	WAP-90	wkd on CW

Sicher werden wir wieder viel Spaß haben und dabei viele Kontakte knüpfen.

beste 73 de Reinhard OE3RPB
BL ADL 316



Freiwilligenmesse in St. Pölten

Am 10. November fand die 3. NÖ Freiwilligenmesse in St. Pölten statt. Wie bereits in der letzten QSP berichtet, haben das Notfunk-Referat und der ADL 304 den Amateurfunk in Niederösterreich bei dieser Veranstaltung präsentiert.

Am Vortag zur Messe waren Karl OE3KYS und ich bereits aktiv, um den Messestand im Schiff des Landhauses aufzubauen. Die größte Herausforderung dabei war die Errichtung der Kurzwellenantenne, um unseren Besuchern Kurzwellenverbindungen – speziell Pactor – vorzuführen. Nach einigen Diskussionen mit der Gebäudeverwaltung und der Zusicherung eine Absturzsicherung zu verwenden, die uns dankenswerterweise die G4S zur Verfügung stellte, konnten wir eine endgespeiste Langdrahtantenne zwischen dem „Schiff“ und dem gegenüberliegenden Gebäude errichten. Der Rest war dann eine einfache Übung und nach nicht einmal 1,5 Stunden waren wir mit den Vorbereitungen fertig.

Für die Messe selbst hatten wir uns vorgenommen, möglichst viel Kontakt zu den Besuchern, Blaulichtorganisationen und dem Land zu haben, um Interesse am Amateurfunk im Allgemeinen und Notfunk im Speziellen zu wecken.

Ich denke, mit über 50 Gesprächen ist uns das vorzüglich gelungen. Wir waren von der Eröffnung bis zum Ende um 17:00 Uhr, mit nur einer kurzen Mittagspause, im Dauereinsatz.

Wir hatten auch Lead-Bögen vorbereitet, um nach der Messe auch persönlich nachfassen zu können. Dies brachte uns drei Interessierte – darunter eine Dame –, die direkt an einem Amateurfunkkurs teilnehmen möchten.

Diskussionen zu unseren Aktivitäten hatten wir unter anderem mit BH Mag. Kemetmüller aus Lilienfeld, BH Mag. Seper aus Scheibbs, Vizepräsident des Österreichischen Roten Kreuzes HR Ing. Leopold Rötzer und BL Werner Schlögl vom Roten Kreuz St. Pölten, Vertreter der Höhlenrettung, und vielen mehr.

Natürlich durften wir auch zahlreiche Funkamateure bei unserem Stand begrüßen, über die wir uns sehr gefreut haben. Wir hatten dazu ein kleines Gästebuch hergerichtet, in dem sich die Besucher eintragen konnten.

Um nur ein paar hervorzuheben, möchte ich mich bei unserem Landesleiter Enrico OE1EQW für seinen Besuch und tatkräftige Unterstützung am Vormittag bedanken. Der weitest

angereiste OM war übrigens OE6AWF Andreas mit seiner XYL aus Birkfeld. Und wir hatten zahlreichen Besuch aus dem ADL 304, sowie vielen ADLs aus OE3.

Speziellen Dank möchte ich hier noch Karl OE3KYS aussprechen, der mir ohne Zögern seine Unterstützung bei der Vorbereitung und der Messe selbst zugesagt hatte. Er hat mit mir bis zum Ende den Stand betreut.

Die Bilder kommen mit freundlicher Genehmigung von der Freiwilligenmesse.

Best 73 Christian OE3CJB

"Spezielle" KW-Frequenzen für SDR-Empfang Funkdienst- und Rundfunk-Stationen weltweit

Neueste Frequenzen, Sendepläne und Codes für 2020!

Kurzwellen-Frequenz-Handbuch 2020 - EUR 40

350 Seiten. 13500 Einträge mit sämtlichen Rundfunk- und Funkdienst-Stationen weltweit. Neueste Sendepläne für 2020. Anwenderfreundlich, übersichtlich und topaktuell. 24. Auflage!

Super-Frequenzliste 2020 auf CD - EUR 30

4500 KW-Rundfunk-Frequenzen. 9100 Funkdienst-Frequenzen. 23800 vormals aktive Frequenzen. 900 Bildschirmfotos von Digital-Daten-Dekodern. Oberfläche auch in Deutsch. 26. Auflage!

Handbuch Funkdienst-Radiostationen 2019/2020 - EUR 50 *mit Nachtrag Jan 2020*

550 + 24 Seiten. 8500 Frequenzen. Hunderte von Bildschirmfotos. Frequenzen, Stationen, Rufzeichen, Abkürzungen, NAVTEX/Presse/Wetter-Sendepläne, Schlüsselgruppen, 30. Auflage!

Radio-Daten-Code-Handbuch - EUR 40

600 Seiten. Digitale Datenübertragung auf HF. Militär-Modem-Standards. Luftfahrt- und Wetter-Schlüssel. Unicode. Hunderte von Bildschirmfotos. Global verwendetes Standardwerk. End-Auflage!

Modulationsarten auf 4 CDs - EUR 110

194 Aufzeichnungen von VLF bis SHF. Ideal zum Üben und für professionelle Funküberwachung.

Sämtliche Veröffentlichungen erscheinen in leichtverständlichem Englisch. Nationaler Postversand = 4 EUR/kg, weltweit 8 EUR/kg. Auf unserer Webseite und im kostenlosen Katalog 2020 finden Sie Paketpreise, genaue Beschreibungen und Referenzen aus aller Welt. Wir sind der weltweit führende Verlag auf diesem Gebiet - seit 51 Jahren!

Klingenfuss Verlag · Hagenloher Str. 14 · D-72070 Tübingen

Fax 07071 600849 · Telefon 62830 · info@klingenfuss.org · www.klingenfuss.org

AUA-Werftführung des ADL 303

Austrian 

Für den 15. Oktober 2019 hatte der Bezirksleiter des ADL 303 eine Führung durch die Werft von Austrian Airlines am Flughafen Wien Schwechat organisiert.

Pünktlich um 15 Uhr trafen sich 34 Funkamateure und -amateurinnen im Besucherzentrum des Flughafen Wien, davon 18 aus dem ADL303, auch einige Kinder waren dabei und alle waren gespannt, was kommen würde.

Um 15.15 Uhr war es dann soweit, wir mussten genauso wie Flugpassagiere die Sicherheitskontrolle passieren und stiegen in einen Doppeldeckerbus, der uns zur Werft der Austrian Airlines brachte. Zwei Guides begrüßten uns und teilten uns auf zwei Gruppen auf.

Unser Guide erklärte uns anhand des Schnittmodells eines Turboprop-Antriebs die Funktion der Gasturbine, wobei schon die ersten Fragen der interessierten Besucher äußerst fachkundig beantwortet wurden.



Dann ging es zu einer in der Halle geparkten Dash-8, wo wir die wesentlichen Bestandteile eines Flugzeugs beschrieben bekamen: Tragflügel, Ruder, Antriebe mit Verstellpropellern, Enteisungsanlage und Leitwerk. Viele Fragen wurden gestellt und wir konnten am „1:1 Modell“ quasi die Antworten überprüfen.

Anschließend ging es zu einem abgestellten Airbus A320-200, wo alle nacheinander ins Cockpit durften und auch auf dem Pilotensitz (oder am Sitz des Co-Piloten) zu sitzen kamen. Es



ist schon sehr interessant, wenn man in natura sieht, wie Piloten arbeiten müssen. Daran anschließend zeigte man uns auch einen neuen Embraer 195 Regionaljet, der gerade gecheckt wurde. So verging die Zeit quasi im Fluge und wir mussten uns beeilen, den Bus zurück zum Flughafen noch zu erreichen.

Vielen Dank an Austrian Airlines und natürlich die beiden fachkundigen Guides, die geduldig unsere Fragen beantworteten.

Enrico OE1EQW



OE-Notfunk-Rundspruch am 4. Dezember 2019 des MAFC

Dieser Notfunk-Rundspruch zeigte deutlich, jede Leitstation sollte schon im Vorfeld eine gute verfügbare Backup-Station haben.

Da wir verkehrsbedingt für die 4 Kilometer Anfahrt zum Amateurfunkzentrum in Wr. Neudorf knapp 1 Stunde benötigten, wurde unterwegs OE4ENU Ewald aktiviert und er fing pünktlich um 18:15 LT mit dem Vorlog an. Aber schon da zeichnete sich ab, dass es ein schwieriger RS werden sollte.

OE3YTA Tina übernahm um 18:45 LT das Mikrofon und begann den RS, der aber aufgrund der sehr miesen Bedingungen nicht überall gut aufgenommen werden konnte. Aber der RS wird ja auch per PDF auf der HP des ÖVSV bereitgestellt, somit können ihn alle nachlesen.

Wir entschuldigen uns hiermit – aber auch eine sehr gute Station kann nichts gegen die schlechten Ausbreitungsbedingungen ausrichten.

Auch der Bestätigungsverkehr war am Anfang recht bescheiden, aber dank der QSP meines guten Freundes Fritz SA7FKR (Ex OE3FKR) in Südschweden gelangen uns doch ein paar Stationen ins Log zu bringen.

Doch schon 10 Minuten später war es ganz anders und plötzlich kamen sehr viele Stationen aus Italien, Deutschland, Polen, Ungarn und der Schweiz und wir konnten sogar alle neun Bundesländer und 60 Stationen aus 35 Bezirken in unser Log eintragen. Im Großen und Ganzen sind wir zufrieden obwohl es besser hätte sein können.

Wir hoffen auf baldige bessere Bedingungen, damit unser Hobby wieder mehr Freude macht.

Im Namen des
Mödlinger Amateurfunkclubs MAFC
OE3YTA Tina, MAFC YL-Referentin
OE3CFC Chris, Referent OE-Notfunkrunden

Blackout als größte Herausforderung für den Katastrophenschutz 220 Katastrophenschutzexpertinnen und -experten tagten in Tulln

Am 14. November tagten auf Einladung des Landes Niederösterreich Spezialistinnen und Spezialisten aus Österreich, Tschechien, Belgien, den USA und Australien zu aktuellen Themen des Katastrophenschutzes im Festsaal des Feuerwehr- und Sicherheitszentrums in Tulln.

LAbg. Bgm. Christoph Kainz, Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes, eröffnete stellvertretend für Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner die Tagung und meinte zum Tagungsschwerpunkt „Blackout“: „Ein längerzeitlicher Stromausfall ist für unsere hochtechnisierte Gesellschaft eine gewaltige Herausforderung. Ohne Strom kein Telefon, kein Internet, keine EDV, keine Nahrungsmittelproduktion und ein Ausfall der Versorgungskette bis in unsere Kühlschränke. Wir alle, Gemeinden, Behörden, Einsatzorganisationen, Infrastrukturbetreiber und die Bevölkerung sind in allen Lebensbereichen gefordert organisationsübergreifende Maßnahmen zu erarbeiten.“

Auch im Nachbarland Tschechien bereitet man sich auf einen Blackout vor. Marta Spalenkova, Leiterin des südböhmischen Krisenmanagements in Budweis berichtete von einer großangelegten Blackout Übung in Tschechien. „Bei intensiver Analyse der Auswirkungen eines längeren Stromausfalls kommt man zur Erkenntnis, dass eine derartige Situation nur schwer beherrscht werden kann“, so Spalenkova. Auch in Tschechien ist man davon überzeugt, dass nur durch eine solide Eigenvorsorge der Bevölkerung ein längerer Stromausfall bewältigbar ist.

Besonders hervorgehoben wurden bei der Tagung die Notstromvorkehrungen des österreichischen Rundfunks, der damit eine Kommunikation zur Bevölkerung bei einem Stromausfall zumindest über Radio sicherstellt.

Für die Kommunikation untereinander sind die staatlich geprüften, ehrenamtlichen Funkamateure wichtige Partner der Katastrophenschutzbehörden. Im Zuge der Tagung überreichten die Spezialisten ein neues „Notfunkgerät“, das sogar das Versenden von E-Mails über Funk gewährleistet. Aktuell besitzt das Land NÖ vier Stück dieser Spezialgeräte, die von der HTL St. Pölten entwickelt und konstruiert wurden. Im Anlassfall werden diese Geräte von den Funkamateuren betrieben, wie zuletzt beim Auslandseinsatz „Eiskatastrophe in Slowenien“, wo die einzige Verbindung zwischen den NÖ

Feuerwehren über Kurzwele möglich war, weil alle Telefonverbindungen unterbrochen waren.

Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner fokuzierte auf die neuen Herausforderungen durch den Klimawandel. „Wer hätte gedacht, dass Schweden zur Waldbrandbekämpfung internationale Hilfe anfordern muss. Wir müssen uns in den nächsten Jahren auf größere Waldbrände vorbereiten“, so Fahrafellner. Durch einen intensiven Erfahrungsaustausch mit der Feuerwehr in Portugal sollen rund 500 Feuerwehrleute speziell für die Waldbrandbekämpfung in NÖ ausgebildet werden. Ziel ist das Know-how der portugiesischen Waldbrandexperten nach Niederösterreich zu holen, auch neue Kleidung und neue Einsatztaktiken sollen etabliert werden.

„Dank des großartigen Engagements der vielen Freiwilligen sei Niederösterreich im Stande derartige Herausforderungen zu meistern. Eine Voraussetzung dafür ist, dass sich die Führungskräfte untereinander kennen und vertrauen. Dazu trägt diese Konferenz in Tulln bestens bei.“, so Kainz, der sich speziell bei allen Ehrenamtlichen für die Teilnahme an der 14. NÖ Katastrophenschutzfachtagung bedankte.



Übergabe des neuen Notfunkkoffers durch das Notfunkreferat des ÖVSV v.l.n.r. Landesrat Waldhäusl (FPÖ), LAbg. Bgm. Christoph Kainz (Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes), Notfunk Referatsleiter Thomas Deticek, Ing. Marc Prantl (Konstrukteur und Erbauer des Notfunkkoffers), Dr. Bernhard Schlichtinger (Leiter der Abt. Feuerwehr und Zivilschutz), Notfunk Referatsleiterstv. Karl Speckmayr (mit Genehmigung der NÖ Landesregierung Abt. IVW4)

† SILENT KEY

Stefan Jeitschko OE3JSB starb am 27. November nach einem Verkehrsunfall. Er war im ADL 309 aktiv, u. a. als Kassier. Seine technisch Begeisterung hat oft zu langen Gesprächen geführt. Er wird uns fehlen.

OE3IPC und die Mitglieder des ADL 309

Wir trauern um unser treues Mitglied OM Wilhelm Zankl OE7WZH aus Lienz, der am 12. November unerwartet für immer Silent Key angemeldet hat. Willi war fast 35 Jahre ein

aktives und für einige Zeit als Ortsstellenleiter auch gestaltendes Mitglied der Ortsstelle Lienz.

Ing. Manfred Mauler OE7AAI

Am 28. November ist unser Funkfreund Peter Schenk OE9SLH im 90. Lebensjahr nach längerer Krankheit verstorben. Peter war über 70 Jahre lang aktiv und übte seine Leidenschaft bis kurz vor seinem Tod aus.

OE9HGV Günter Hug für den LV OE9



Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen ADL 507

Am Sonntag, dem 24. November 2019, fand im Gasthaus Johann Mayr in Geiersberg die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen statt. Die OG umfasst derzeit 144 Mitglieder, das ist in ganz OE die zweitstärkste OG, nur Mödling hat derzeit noch mehr Mitglieder. Zirka 60 Mitglieder waren zur Hauptversammlung erschienen. Der Obmann Karl Feichtenschlager OE5FKL gab in einer gut gestalteten PowerPoint-Präsentation einen Rückblick über das abgelaufene Jahr 2019.

Beim Totengedenken wurde unserem Ehrenmitglied Irene Liebl OE5YKL gedacht. Irene ist Anfang November verstorben, viele Jahre hatte sie an der Seite ihres Gatten Franz OE5LSL die Aktivitäten der OG mitgeprägt. Franz war viele Jahre Leiter der OG.

Vor der Neuwahl des Vorstandes wurden noch die **langjährigen Mitglieder** geehrt.

Karl Griesmaier OE5GEM für 40-jährige Mitgliedschaft

Ing. Max Meisriemler OE5MLL für 50-jährige Mitgliedschaft

Karl Berger OE5MTL ebenfalls für 50-jährige Mitgliedschaft

Letztere hatten ihre Ehrung bereits durch den Landesverband erhalten.

Nach dem Rücktritt des Vorstandes wurde dieser neu gewählt, wobei die alte Mannschaft bis auf den Schriftführer wiedergewählt wurde.

Jürgen Hell OE5HEL, der 7 Jahre Schriftführer war, hat aus qrl-Gründen das Amt abgegeben. Jürgen ist bei der Landeswarnzentrale Linz als Disponent beschäftigt, und wurde seit kurzem auch mit dem Amt des Bezirksfeuerwehrkommandanten für den Bezirk Ried betraut.

Wir möchten Jürgen ganz besonders für seine Tätigkeit als Schriftführer danken!



Liebe Funkfreunde!

Auch 2020 veranstaltet die Ortsgruppe Ried/Grieskirchen einen

Vorbereitungskurs für die Amateurfunkprüfung

Am **3. Jänner 2020**, besteht die Möglichkeit sich darüber informieren zu lassen.

Beginn des **Informationsabend**

ist um 18.00 Uhr

im **Gasthaus Mayr** in 4911 Geiersberg, Nr. 19

Kursstart: 1. Februar 2020 um 16.00 Uhr

Bitte vorher anmelden!

Anmeldung und Infos bei Kursleiter Karl Feichtenschlager unter: oe5fkl@oevsv.at oder 0664 75069137.

Um die Lernskripten zu Kursbeginn vorrätig zu haben, wird die Bestellung am Infoabend durchgeführt. Der Kostenbeitrag ist zu begleichen.

Karl Feichtenschlager freut sich auf euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Karl Feichtenschlager OE5FKL, Ausbildung Innviertel

Der Vorstand der OG Ried-Grieskirchen:

Obmann: Karl Feichtenschlager, OE5FKL

Obm.Stv. Ing. Max Meisriemler, OE5MLL

Kassier: Karl Berger, OE5MTL

Schriftführer: Michael Kasteneder, OE5MKL (neu gewählt)

Das kommende Jahr wird wieder viele Herausforderungen bereithalten, die wir gemeinsam bewältigen werden.

Danke im Voraus! 73 de OE5FKL





Newcomertreffen LINZ am 16. Jänner 2020

Dem regen Zustrom von neuen Mitgliedern im LV5 folgt nun das alljährliche Jänner-Newcomertreffen. Umfangreiche Beschreibung zu dieser Veranstaltung ist auf der Webseite OE5.oevsv.at zu finden. Auch Quereinsteiger zu neuen Themen sind gerne willkommen, um eventuell innerhalb des Amateurfunkes einen neuen Bereich für sich selbst zu entdecken. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



OE6PGM Gerhard

Informationsnachmittag beim Roten Kreuz Eferding

„Wie können wir nach einem Ausfall der gewohnten Infrastruktur erreichbar bleiben und unsere Kommunikation sichern?“ Dieser Frage gingen Mitarbeiter des Roten Kreuzes Eferding nach und luden Funkamateure, die bekanntlich über ein besonderes Wissen und Erfahrungen in diesem Bereich verfügen, zu einem gemeinsamen Informationsnachmittag am Samstag, dem 30. November 2019, ein.

Das Rote Kreuz gab einen tiefen Einblick in das Thema Katastrophenmanagement und erläuterte organisatorische wie gesetzliche Rahmenbedingungen. Weiters wurde die Sondereinheit „Kurzwellenfunk“ vorgestellt. Diese besteht seit mehreren Jahrzehnten und ist für interne Kommunikation bei Ausfall von Infrastruktur vorbereitet und unterstützte die eigenen Kräfte bei zahlreichen Auslandseinsätzen in der Vergangenheit. Die Funkamateure teilten ihre Erfahrungen, erzählten über ihr bisheriges Engagement und ihre Ausrüstung. ÖVSV-Notfunkreferent OE5PLN stellte das Notfunknetzwerk A.R.E.N.A. vor.

26 Teilnehmer, davon 14 Funkamateure, nutzten diesen Nachmittag zum gegenseitigen Austausch, Netzwerken und Kennenlernen von Mitarbeitern des Katastrophenhilfsdienstes des Roten Kreuzes. Man war sich einig, dass dies nur der erste Schritt war, und man sich künftig 2–3 mal pro Jahr treffen möchte.



Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und 73!
OE5PLN Peter als Notfunkreferent vom ÖVSV
OE5RXP Roland und OE1MQT Thomas vom RK Eferding
Bilder: Thomas Memersheimer



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

qsp@oevsv.at – fordern Sie unsere Anzeigentarife an!



EME-Tage im Weinhof Reichmann mit OE6V

Ein hochkarätiges Team aus HB9 unterstützt uns bei der EME-Kommunikation auf der Mikrowelle.

Nach einigen Versuchen ist es mir jetzt gelungen, ein Team rund um HB9Q für EME-Versuche auf der Mikrowelle zu uns einzuladen. OM Dan HB9CRQ (Chef von HB9Q) kommt um OE6V auf der Mikrowelle (13, 6 und 3cm) über den Mond zu bringen. Möglich wurde das durch das Fehlen der Gastlizenz für Kuba.

Nach der gelungenen Expedition nach Botswana war für Februar 2020 Kuba im Focus. Die Gastlizenz ist aber bis dato nicht eingetroffen und daher wird dieser Besuch in OE6 möglich. Was für eine schöne Alternative! Die Steiermark an Stelle von Kuba.

Start der EME-Tage ist der 3. Februar 2020. OM Dan wird mit OE6V bis zum 8. Februar 2020 qrv sein. Die Heimreise ist für Sonntag, den 9. Februar, geplant.

Wie man sich vorstellen kann, bin ich über diesen Umstand sehr erfreut, denn mit HB9CRQ kommt einer der ganz Großen



Contest und EME QTH von OE6V im Weinhof Reichmann

in der EME-Szene zu uns. Insider wissen das. Ich selbst verspreche mir von diesem Event jede Menge Zuwachs an Wissen und Erfahrung beim Umgang mit Spiegel, Nachführung, Mikrowellen-Equipment, Betriebstechnik, etc.

Als Location für dieses Event habe ich den Pavillion im Weingarten des Weinhof Reichman in Khünegg bei St. Peter am Ottersbach ausgewählt. Dieser Pavillion dient uns im nächsten Jahr bereits 10 Jahre lang als bewährte Unterkunft für unsere Aktivitäten und ist ein hervorragender Platz für diese Veranstaltung.

Ich lade alle interessierten Amateure nun recht herzlich ein, daran teilzunehmen. Es ist dies eine wirklich einzigartige Gelegenheit, Top-Leute aus der EME-Szene kennen zu lernen.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich um Nachricht bei einem Besuch.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei EME mit OE6V!

Werner OE6FNG, OE6V
oe6fng@oevsv.at

funk-elektronik
HF-Communication
 Grazer Strasse 11
 AT-8045 Graz - Andritz
 Tel. +43 (0) 720 270013
 Mo.- Fr. 09-12 u. 13-17.30
 verkauf@funkelektronik.at

Beratung, Service, Garantieleistung, sowie ein umfassendes Produktangebot



FM / C4FM / VHF&UHF

YAESU

www.funkelektronik.at



Die EME Anlage von HB9Q

Kastanienbraten des ADL 613

Unser traditionelles „Kastanienbraten“ fand wieder bei wunderschönem Herbstwetter statt. Zahlreiche Gäste aus verschiedenen ADLs sowie aus Slowenien konnten wir begrüßen. Sie wurden vom Wirt des „Berglerschlössls“ kulinarisch verwöhnt.

Den Teilnehmern der gleichzeitig stattgefundenen „Abschluss-Fuchsjagd 2019“ des ARDF Gratulation zu ihren Erfolgen. Die Siegerehrung fand mit tatkräftiger Unterstützung von Bürgermeister Johann Ebner aus St. Peter am Ottersbach statt. Er hat die Gäste aus Slowenien sowie die „Fuchsausleger“ zum Mittagessen eingeladen – vielen Dank.

Unser langjähriger Dach- und Landesreferent des ARDF, OM Harald OE6GC, hat seine Funktionen zurückgelegt und seine Agenden in „jüngere Hände“ gelegt. Lieber Harald, herzlichen Dank für deine jahrelange



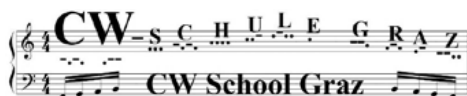
Kastanien- und Sturmverkostung v. l.: XYL Elni, Maria OE6YWD, XYL Linde



ufb Zusammenarbeit und Unterstützung bei unserer Aktion „Kastanienbraten“.

Dank an alle Gäste für ihr Kommen und wir freuen uns schon auf das Treffen 2020.

vy 73 es 55
vom Team des ADL613



CW-Schule Graz on Tour – beim Stadtfest in Mureck

Ein für die CW-Schule Graz bzw. den Amateurfunk besonders wichtiger Punkt ist die Öffentlichkeitsarbeit. Vor allem Schulen bieten sich für kleinere Workshops als attraktive Standorte an. Rückblickend betrachtet war dies auch heuer wieder in der VS-Halbenrain ersichtlich. Die Schüler der dritten sowie vierten Klassen wollten vor lauter Begeisterung an der Morsetechnik das Paddle gar nicht mehr aus der Hand geben.

Aus diesem Grund entschloss sich die CW-Schule ihren Präsentationsradius etwas zu erweitern, um gemeinsam mit Franz OE6WIG, Albin OE6KAE sowie Pauline OE6YLF und Wilhelm OE6WLG, mit einem Stand beim Stadtfest in Mureck am 11. September teilzunehmen.

Im Vorhinein waren natürlich einige Überlegungen notwendig, wie CW bei den Besuchern Aufmerksamkeit erregen kann. Daher wurde ein Elecraft Kx2 mit einem aktiven Lautsprecher gekoppelt, der die ausgegebenen Morsetöne um ein Vielfaches verstärkte.



OE6PPE Peter und OE6RDD Gerhard



Doch diese Verstärkung ansich nutzt kaum etwas, wenn nur gelernte Telegrafisten die gemorsten Textzeilen verstehen. Hierbei half das auf einem Laptop installierte „CW-Get“-Programm. Mittels externem Monitor, welcher in Richtung Publikum gerichtet war, konnte nun ein jeder die Übersetzung mitlesen. Manche Besucher benötigten jedoch einen zusätzlich Anstoß, um nicht achtlos an unseren Stand vorbeizumarschieren.

Viele der vorbeiziehenden Stadtfestbesucher konnten erst durch Gerhards Engagement am Mikrofon zu ein paar Telegrafievorsuchen am Morserino32 begeistert werden; wenn uns nicht gerade die Livemusik vom Stand gegenüber über-tönte. Parallel zu den ersten Versuchen entstanden interessante Gespräche. Manchen ist Amateurfunk durchaus ein Begriff, da sie beispielweise Funker als Nachbarn oder in der eigenen Verwandtschaft haben. Überraschenderweise kam jedoch sogar eine Aussage, dass der Amateurfunk vor Jahren aufgelöst wurde. Doch diese Ansicht konnte natürlich sofort durch unsere augenscheinliche Anwesenheit sowie fachspezifischen Tätigkeiten vor Ort wiederlegt werden.

Dieses Erlebnis zeigt, dass die Telegrafie in der Bevölkerung mit entsprechendem Equipment, wie zum Beispiel dem Morserino32, noch immer eine gewisse Faszination auswirkt.

Peter-Philipp OE6PPE



Im Namen des Vorstandes des Landesverbandes Tirol
wünsche ich allen Mitgliedern und Funktionären auf diesem Weg

Gesundheit, Glück, Erfolg und viele gute Verbindungen im Neuen Jahr!

Manfred OE7AAI, Landesleiter

OE7-Veranstungskalender 2020

Damit du die Teilnahme an den diversen Veranstaltungen rechtzeitig planen kannst, findest du unseren Veranstaltungskalender mit den wichtigsten Terminen für 2020 untenstehend. Details zu diesen und weiteren Veranstaltungen findest du in der QSP und auf unserer Homepage.

Liebe Veranstalter in OE7:

Bitte teilt mir eure Veranstaltungen in OE7 rechtzeitig vor Redaktionsschluss mit, damit wir diese auch in der QSP und im Internet veröffentlichen können. Die Mitglieder haben so besser die Möglichkeit den Besuch zu planen!

Koordiniere unbedingt die Termine der Veranstaltungen mit mir und berücksichtige bei deiner Terminplanung die untenstehenden Termine und auch die Termine der OE7 Landesklubabende immer am 1. Freitag im Monat, damit diese von allen YLs/OMs besucht werden können.

Kontakt: Manfred OE7AAI, oe7aai@oevsv.at, +43 5223 44389

Neue Mitglieder in OE7

Wir begrüßen unsere neuen Klubmitglieder auf das Herzlichste:

Name	QTH	Call	Mitglied im ADL
Felix E.	Innsbruck	OE7FXE	701 Innsbruck
Roland J.	Pettneu a.A.	OE7RJU	714 Tir. Oberland
Markus K.	Pfaffenhofen	OE7KIR	701 Innsbruck
Stefan L.	Telfs	OE7STJ	701 Innsbruck
Lukas H.	Ochsengarten	OE7HLO	714 Tir. Oberland
Günter M.	Steinach	SWL	701 Innsbruck
Erich N.	Kufstein	OE7ENJ	707 Kufstein
Dominic R.	Längenfeld	OE7DRT	714 Tir. Oberland
Stefan Sch.	Kufstein	OE7SLF	707 Kufstein
Alexander S.	Seefeld	OE7SAE	701 Innsbruck
Martin S.	Schwoich	OE7CSM	707 Kufstein
Regina W.	Kufstein		707 Kufstein
Franz W.	Absam	SWL	701 Innsbruck
Stefan Z.	Innsbruck	OE7SZT	701 Innsbruck
Alexander Z.	Innsbruck	OE7AZO	701 Innsbruck

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ort / Hinweise
International Kids Day	Samstag, 4. Jänner	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
A'Funk kompakt 01-20	Freitag, 10. Jänner	19.30 Uhr	Klubheim Innsbruck
APRS – Einführung für Newcomer			
OE7 Klassentreffen der Teilnehmer der Amaterfunkurse der letzten Jahre	Samstag, 15. Februar	19.00 Uhr	Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben
OE7 Ostertreffen	Karsamstag, 11. April	12.00 Uhr	GH Locherboden, Mötz
World Amateur Radio Day	Samstag, 18. April	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
International Girls Day	Donnerstag, 23. April		Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
OE7 1. Erweiterte Vorstandssitzung 2020	Samstag, 25. April	10.00 Uhr	ACP, Eduard-Bodem-Gasse 1
AOEE (All Austrian Emergency Exercise)	Freitag, 1. Mai	07.00 Uhr	80/40m Not- und Kat-Funk Übung
Europatag der Schulstationen	Dienstag, 5. Mai	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
OE7 Jahreshauptversammlung mit Wahl	Freitag, 8. Mai	19.30 Uhr	Die Reiterei, Pferdesportzentrum 1, 6071 Aldrans
Young Helpers on the Air – YHOTA	Samstag, 9. Mai – Sonntag, 10. Mai	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
International Kids Day	Samstag, 20. Juni	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
Ham Radio Friedrichshafen	Freitag, 26. Juni – Sonntag, 28. Juni	09.00 Uhr	Messe Friedrichshafen, Bodensee
Internationaler Tag der Jugend	Mittwoch, 12. August	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
OE7 Hochsteintreffen	Sonntag, 23. August	10.00 Uhr	Hochsteinhütte, Lienz/Osttirol
OE7 Landesfieldday	Sonntag, 13. September	10.00 Uhr	Gasthaus Vögelsberg; Vögelsberg 4, 6112 Wattens
Young Helpers on the Air – YHOTA	Samstag, 26. September – Sonntag, 27. September	00.00 Uhr	Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche
OE7 Weinbergerhaustreffen	Sonntag, 11. Oktober	10.00 Uhr	Weinbergerhaus, Kufstein
JOTA/JOTI 2020	Freitag, 16. Oktober – Sonntag, 18. Oktober	00.00 Uhr	Jamboree on the Air der Pfadfinder
OE7 2. Erweiterte Vorstandssitzung 2020	Samstag, 14. November	10.00 Uhr	ACP, Eduard-Bodem-Gasse 1
OE7 Weihnachtsfeier alle ADLs	Samstag, 5. Dezember	19.30 Uhr	Die Reiterei, Pferdesportzentrum 1, 6071 Aldrans

A'Funk kompakt 01-20 Innsbruck: APRS – Einführung für Newcomer

Datum: Freitag 10. Jänner 2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Klubheim Innsbruck



APRS (Automatic Packet Reporting System) ist nun seit über 20 Jahren verfügbar und für viele Funkamateure aus dem alltäglichen AFU-Betrieb nicht mehr wegzudenken. Um einen schnellen Einstieg zu finden wird Manfred OE7AAI an diesem Abend die Grundlagen der Betriebsart speziell für Newcomer erläutern und die vielfältigen Möglichkeiten des praktischen Betriebs (portabel, mobil, stationär) demonstrieren.

APRS™ ist eine registrierte Schutzmarke von Bob Bruninga, WB4APR

Von den Funktionen der verfügbaren Tracker sowie Funkgeräten mit eingebauten APRS-Funktionen, bis hin zum Betrieb eines I-Gates und der Abfrage der Informationen des APRS IS über verschiedene Websites sollen möglichst alle Themen angeschnitten werden. Eine erschöpfende Behandlung aller am Markt befindlichen Geräte ist in der verfügbaren Zeit kaum möglich – an diesem Abend sollen aber die entscheidenden Impulse für einen erfolgreichen Einstieg in APRS vermittelt werden.

Manfred OE7AAI beschäftigt sich seit Beginn seiner Amateurfunkstätigkeit mit den vielen Spielarten von APRS und hat auch persönliche Kontakte mit Scott N1VG, dem Entwickler des OpenTrackers, der von ihm für einen QSP-Artikel (QSP 7–8/2008, S. 5–10) ausführlich interviewt wurde.

Einleitung und Grundlagen:

Was ist APRS – kurzer historischer Abriss.
Welche Daten können damit übertragen werden?
Informationen vom Erfinder von APRS Bob Bruninga WB4APR

Einladung: Auf die Kurzwelle – Aktivitätstage im Klubheim

An den kommenden Klubabenden im Klubheim in Innsbruck im Jänner und Feber (ab 19:30 Uhr) liegt der Schwerpunkt in der individuellen praktischen Einführung der Newcomer in den Kurzwellenbetrieb.

Gerne könnt ihr auch euer Gerät mitbringen (Netzteil nicht vergessen!), um es einmal an einer unserer Antennen zu betreiben. Wir freuen uns darauf euch bei den ersten Schritten auf der Kurzwelle zu begleiten, und eure Fragen zum Aufbau eurer Funkstation zu beantworten. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Manfred OE7AAI, Landesleiter

APRS Betrieb: Grundlegende Betriebsmöglichkeiten, APRS Endgeräte, APRS Initiativen und Gateways, APRS Software und Websites

Demonstrationen: Anhand verschiedener Endgeräte wird der APRS Betrieb vorgeführt.

Links: Homepage Bob Bruninga, WB4APR: <http://aprs.org/>
APRS Infos auf der ÖVSV Homepage:
<http://wiki.oevsv.at/index.php?title=Kategorie:APRS>

APRS Websites und Clients: <http://aprs.fi>
<https://www.aprsdirect.com/>
<http://www.findu.com/>
<http://www.ka2ddo.org/ka2ddo/YAAC.html>

Interessiert? Einfach vorbeikommen – ich freu mich auf deine Teilnahme.

Manfred OE7AAI



OE 8 BERICHTET

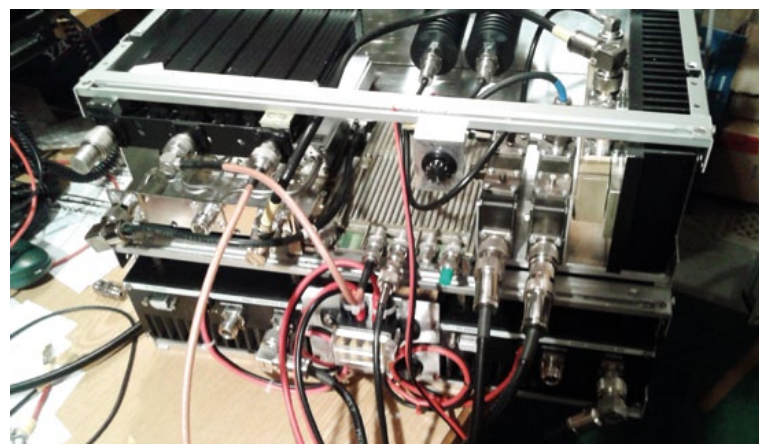
LANDESVERBAND KÄRNTEN

9022 Klagenfurt, Postfach 50, Tel. 0676/822 723 06

Bericht des ADL 811 Viktring

Die Mitglieder im ADL 811 Viktring haben im Frühjahr begonnen die Standorte Pyramidenkogel, Magdalensberg und Petzen im Ausbau der Umsetzer-Technik neu zu planen. Allen voran Hermann OE8HJK und Erwin OE8EGK und einige Helfer aus unserem Verein.

Ein Ansatz, welcher von zahlreichen Relaisnutzern eingebracht wurde, war die Bitte FM-Modulationen von DV-Modulationen (Hinweis: DV...Digitale Sprache D-STAR, DMR, C4FM) auf EINER Frequenz zu trennen. Technisch ist es zwar heute kein Problem je nach Eingangs-Signal (FM oder DV) den Umsetzer auf die jeweilige Modulationsart automatisch umzuschalten. Moderne Hand- und Mobilgeräte haben ebenfalls diese Möglichkeit sich an die ankommende Modulation FM oder DV automatisch anzupassen. Jedoch unsere Funkfreude, welche ein reines FM-Gerät benutzen empfangen DV-Modulation als ein unangenehmes Rauschen. Ein mitgesendeter CTSSS-Ton kann das zwar unterdrücken aber dann



Umsetzer-Aufbau mit Aufteilungsverstärker und Combiner

bleibt noch immer in der Betriebstechnik die Frage – Wann kann ich jetzt mit meiner Aussendung beginnen? – Somit kommt es zu unklaren betriebstechnischen Situationen, welche eher störend sind.

Hermann OE8HJK hat diverse Versuche gemacht bis die richtige Lösung am Tisch war. Es muss ein Sende-Combiner und gleichzeitig ein Empfangs-Aufteilungsverstärker zur Verwendung kommen, um die vorhandene Antenne für mehrere Umsetzer am Standort einzusetzen. Erwin und Hermann haben bei dieser Gelegenheit auch die Verwendung der 2m- und 70cm-Frequenzen auf den oben genannten Standorten fix zugeordnet. 2m wird für FM-Umsetzer genutzt und 70cm für DV-Umsetzer bzw. traditionell vorhandene 70cm-FM-Umsetzer bleiben erhalten.

So schreibt uns Hermann in der letzten Rund-E-Mail: „*Ich erlaube mir euch heute mitzuteilen, dass es mir gelungen ist, die digitalen Umsetzer auf das 70cm-Band zu verlegen, damit ist mit den störenden Geräuschen im FM-Betrieb endlich Schluss! Der Umstellungsprozess war nicht einfach und mit hohem Material- und Arbeitsaufwand sowie mit Kosten verbunden. Man muss sich vorstellen, dass da bis zu drei Umsetzer innerhalb der 7.6 MHz-Bandbreite störungsfrei arbeiten und das am selben Standort und mit nur einer Antenne.*“

Ich möchte hinzufügen: Danke Hermann, Danke Erwin! Hermann schreibt weiter: „*Neu wird auch sein, dass die Betriebsart D-Star ebenso auf das 70cm-Band verlegt ist, allerdings wird es bis zum Einschalten noch etwas dauern, ich warte noch auf die Freigabe der Fernmeldebehörde für die Frequenz. Ich möchte euch ersuchen, die umgestellten Umsetzer eingehend zu testen und mir eventuelle Probleme zu melden. Ich wünsche euch viel Spaß beim Testen, ich bin täglich gegen 20.00 LT QRV und freue mich auf einen Anruf!*“

Die Mitglieder des ADL 811 Viktring treffen einander jeden 3. Freitag im Monat in „Sisis Backhendlstube, Klagenfurt, Luegerstraße 26“. Wir freuen uns immer über Gäste und teilen sehr gerne unsere „Fachsimelei“ mit unseren Funkfreunden.

Der Clubabend des ADL 811 im Jänner steht unter dem Thema „Neuheiten in der Umsetzer-Technik in Kärnten“. Hermann OE8HJK und Erwin OE8EGK werden gerne das Thema Combiner und Aufteilverstärker in der Umsetzer-Technik

Folgende Frequenzen sind geschaltet:

Rufzeichen	TX	RX	Information	Antenne
OE8XMK: DMR	438.850 MHz	431.250 MHz	ca. 25 Watt	Procom vertikal 3dB
OE8XMK: C4FM	438.225 MHz	430.625 MHz		
OE8XMK: FM	145.625 MHz	145.025 MHz	CTCSS 88.5Hz	

Rufzeichen	TX	RX	Information	Antenne
OE8XKK: DMR	438.600 MHz	431.000 MHz	ca. 25 Watt	Procom vertikal 3dB
OE8XKK: C4FM	439.075 MHz	431.475 MHz		
OE8XKK: D-STAR	438.8375 MHz	431.2375 MHz		Ab Ende Dezember

Rufzeichen	TX	RX	Information	Antenne
OE8XPK: DMR	438.500 MHz	430.900 MHz	ca. 25 Watt	Procom vertikal 3dB
OE8XPK: C4FM	439.0875 MHz	431.4875 MHz		
OE8XPK: FM	145.7375 MHz	145.1375 MHz	CTCSS 88.5Hz	später Koralm



Hermann OE8HJK und Erwin OE8EGK bei der Umbaukontrolle

erläutern. Kurt OE8KBC bringt diverse DV-Geräte mit und erklärt den Umsetzer-Betrieb in der Praxis. Auch der Laptop mit Programmierkabel wird dabei sein, um die Handgeräte einiger Funkfreunde auf den neuesten Stand zu bringen.

für den ADL 811
73 de Kurt OE8KBC, ADL-Leiter

Bericht zum Amateurfunk-Kurs

Im Rahmen des Not- und Katastrophenschutzes mit der Landespolizeidirektion Kärnten und der Landesalarm- und Warnzentrale Kärnten.

Am 15. und 16. Oktober 2019 haben 23 Personen der LAWZ, mehrerer Feuerwehren und der Polizei in Kärnten, erfolgreich und vollzählig die Amateurfunkprüfung der Fernmeldebehörde für Steiermark und Kärnten abgelegt. Der Kurs und die Prüfung fanden direkt in der Landespolizeidirektion in Klagenfurt, im Rahmen des Krisenmanagements des Bundeslandes Kärnten, statt.

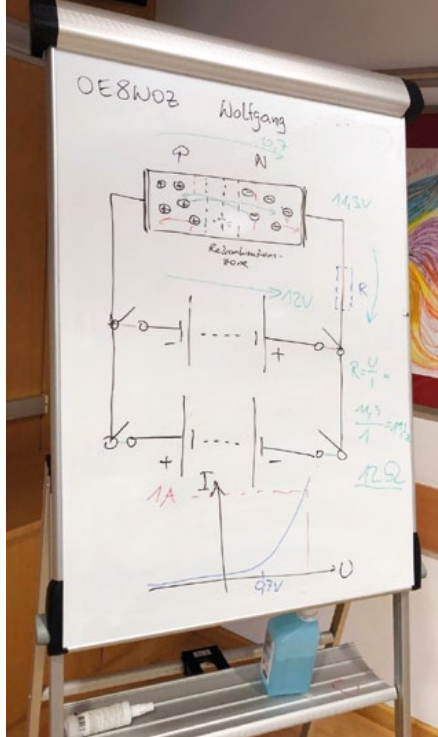
Die Stimmung im Kurs war sehr gut und alle Teilnehmer waren mit viel Eifer bei der Sache. Hierbei möchten wir uns besonders bei Herrn Dr. Wolfgang Gabrutsch BA MBA MBA der Landespolizeidirektion Kärnten bedanken, der mit viel Energie und Einsatz die Durchführung ermöglicht und uns tatkräftig unterstützt hat. Wir wünschen auch viel Glück, dass er sein Wunschrufzeichen OE8GWQ auch bekommt!

Dank gebührt auch all den Teilnehmern der Blaulichtorganisationen, die sich freiwillig bereiterklärt haben, sich durch die Prüfungsvorbereitung zu arbeiten, um mit ihrem neu

erhaltenen Prüfungszeugnis eine Amateurfunklizenz beantragen zu können. Wolfgang OE8AWO, Michael OE8MVG, Fritz OE8NDR und Wolfgang OE8WOZ haben den Kurs für den ÖVSV LV8 durchgeführt.

Damit steht einer guten Zusammenarbeit mit den Funkamateuren in OE8 nichts mehr im Wege, um auch tatsächlich unserer gesetzlichen Verpflichtung der Weiterleitungen von Nachrichten im Rahmen des Not- und Katastrophendienstes an die Behörden nachkommen zu können. Und das selbst (oder gerade) wenn wichtige Einrichtungen bzw. wesentliche Teile der Infrastruktur des Landes ausgefallen sind.

73 de OE8WOZ



Der Besprechungsraum in der Landespolizeidirektion Kärnten

links: Im Kurs wurde viel gezeichnet, eifrig besprochen und diskutiert



OE 9 BERICHTET

LANDESVERBAND VORARLBERG

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a, Tel. 05550/202 59

OE9 Top in WSPR-Spots! Projekt „RadioHill“ in Alberschwende

Auf rund 995 m Seehöhe in der Parzelle Bühlerberg (JN47wk) in Alberschwende befindet sich eine ältere Vorsäbühütte, welche früher einmal von den Bauern vor und nach dem Almbtrieb für die Bewirtschaftung mit Kühen genutzt wurde.

Die neuzeitliche High-Tech-Nutzung offenbart sich den vorbeigehenden Wanderern durch einen stattlichen ausfahrbaren Alu-Antennemast, der eine 2-Element SteppIR Antenne für 20m-6m und einen drehbaren Dipol für 30m/40m trägt. Weiters ist eine FD8 Windom Antenne für 8 Bänder (160m–10m) auf einer Seite (im Bild rechts) ca. 55m (!) lang gespannt.

Diese Hütte wurde von Tommi OE9PTI gepachtet, welcher hier schon seit Jahren auch ein Funk-Shack betreibt. Sie ist seit geraumer Zeit auch „Hot-Spot“ für gemeinsame Funk-Aktivitäten von Holger OE9GHV, Harald OE9HLH und weiteren OE9-OMs.

Der Standort zeichnet sich durch eine einzigartige Öffnung von Osten bis Richtung Westen aus. Holger erzählt, dass er oft Situationen vorfand, bei denen im Tal ein Betrieb (z.B. abends auf 20m) nicht mehr möglich war, in Alberschwende jedoch problemlos, die Signale waren hier mit S9 empfangbar.

Diese Gegebenheiten machen den Standort ideal für ein WSPR Reporter Projekt (über WSPR wurde bereits in einem eigenen Grundlagen-Artikel der Dezember-Ausgabe des QSP berichtet, siehe auch <http://wspnet.org/drupal/>).

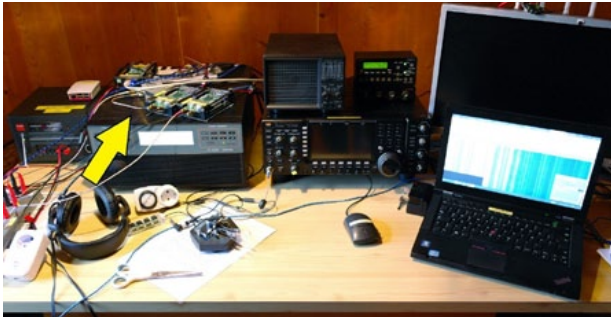


Hütte von Tommi, OE9PTI, in Blickrichtung Tal / Nord-West.
Aufnahme von Holger OE9GHV – vom 30.11.2019 mit erstem Schnee ...

Vor einigen Jahren hat Tommi mit Hilfe der Angel-Weitwurf-Künste von Carl OE9MON eine 80m lange Loop-Antenne aus 2-litzigem Militärdraht mit ca. 330° Ausrichtung montiert. Diese ist heute fast schon nicht mehr sichtbar in die Bäume integriert und weit weg von der „Idealform“ einer Delta-Loop. Nach Anschluss von einem 1:2-Übertrager entpuppte sich die Antenne als wahres „Wunderding“!

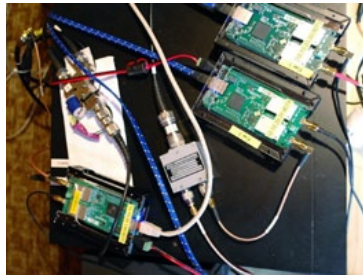
Mit Hilfe von mittlerweile drei KiwiSDR Empfängern (zwei an der der Loop-Antenne und einer an der FD8) werden simultan auf 14 (!) verschiedenen HF-Amateurfunkbändern (2200m–10m) WSPR-Signale empfangen, decodiert und in das Reporter Network auf <http://wspnet.org> geloggt („WSPRnet spotting“).

Funk-Shack in Alberschwende. In der Mitte ein Icom-IC7700. Links der KiwiSDR Empfänger Cluster (Pfeil)



Dies ermöglicht es Amateurfunkern aus aller Welt die Ausbreitungsbedingungen auf verschiedenen Bändern mit ihren Antennen zu testen.

Das WSPRnet Projekt in Alberschwende ist mittlerweile so leistungsfähig, dass es regelmäßig Top-Platzierungen unter allen weltweit teilnehmenden Stationen einnimmt (gemessen an der Anzahl der täglichen Übermittlung von sogenannten „unique Spots“). Jim WA2ZKD betreibt auf http://www.jimill.com:8088/today_int.html dazu eine Webseite, in der diese Rankings eingesehen werden können.



KiwiSDR Cluster mit Splitter und Antennen-Trennung im Transceiver Betrieb



Loop-Antenne mit Übertrager und Antennenanschluss im Fußpunkt (Pfeil), daneben Holger – OE9GHV, aufgenommen im Oktober 2019.

Für die Zuverlässigkeit und Empfindlichkeit dieses Empfangs-Clusters sind mehrere Faktoren verantwortlich:

- Leistungsfähige KiwiSDR Hardware (0–30 MHz Empfangsbreite), basierend auf einem „BeagleBone“ (siehe <http://kiwisdr.com/> zu beziehen u.a. auch bei www.wimo.com)

- Leistungsfähige WSPR Decoder-Software „wspirdaemon 2.5a“ von Rob AI6VN (siehe <https://tinyurl.com/u4chcrg>)
- Stabile und störungsfreie 5V-Versorgung durch längsgeregelte Netzteile
- Sukzessive Identifikation und Eliminierung von störenden Schaltnetzteilen im Haus
- Filterung/Dämpfung von starken LM/MW-Signalen sowie von FM-Signalen um ein „Overloading“ der SDR-Empfänger zu vermeiden.
- Stabile Internet-Versorgung auch auf dieser etwas abgelegenen Hütte durch LTE-Antenne/Router mit 20/10 Mbit/s (Down/Upload).
- Guter Empfangsstandort ohne Hindernisse in Richtungs-Ausprägung von Osten (Japan) bis (Süd-)Westen (USA).

www.jimill.com:8088/previous/2019-10-18.int

2019-10-18 near real-time data from wsprnet.org, analysis as of 2359Z, raw spots since 0000Z: 1679075
Solar flux 66 and estimated planetary A-index 5. The estimated planetary K-index at 2100 UTC on 18 October was 1.

Spots and Uniques do not include balloon or multi-RX spots - [Legend and News](#)

Rank	Reporter	grid	raw	spots	uniqu	2200	630	160	80m	80eu	60m	60eu	40m	30m	20m	17m	15m	12m	10m	V/U
1	OE9GHV	JN47wk	25069	25072	1013	5	25	42	74	21	10	19	294	195	261	45	21	0	1	0
2	KD2OM	FN12gx	19093	19097	947	6	21	28	53	9	8	10	256	177	311	48	19	0	1	0
3	N2HQI	FN13sa	16052	14017	929	5	24	26	45	7	3	5	221	174	316	67	32	1	3	2
4	DK6UG	JN49cm	29629	22337	912	1	17	40	76	19	12	18	269	168	205	50	26	3	8	0
5	K9AN	EN50wc	16430	16371	891	0	26	33	43	0	0	0	250	166	253	73	37	0	10	0
6	DL2HLH	JN47um	17019	17020	842	0	0	8	12	0	8	10	260	162	284	54	32	1	11	0
7	ON5KQ	JO10os	19312	17646	837	7	30	34	74	19	9	17	278	138	173	33	20	2	3	0
8	EA8BFK	IL38bo	14158	14169	814	0	0	7	37	0	0	0	238	171	231	53	40	0	37	0
9	VE6JY	DO33or	23650	17545	778	2	24	26	38	0	3	2	186	112	328	39	18	0	0	0
10	HB9TMC	JN46lj	17875	17875	759	5	25	27	74	16	10	18	258	150	148	21	3	0	4	0

Tages-Ranking auf jimill.com vom 18.10.2019



Auswertung der Empfangs-Charakteristik für die WSPRnet Reports von OE9GHV im Zeitraum von einer Woche per 26.11.2019 über alle Bänder (siehe <https://wspr.fggs.de>). Da WSPRnet.org die Azimut-Werte (az) aus Sicht des Senders berechnet, muss diese Graphik gespiegelt gelesen werden: NO -> SW, SO -> NW etc.

Wer sich von den Qualitäten des Standorts selber überzeugen möchte, kann sich unter <http://kiwi.oe9.at:8073/> online in die KiwiSDR-Empfänger einwählen. Neben den reservierten Slots für den WSPR-Empfang sind auch welche für die öffentliche Nutzung zugänglich.

Zu guter Letzt muss natürlich erwähnt werden, dass ein solches Projekt nur durch das große Engagement des „RadioHill“-Teams und durch die Zusammenarbeit und die Mithilfe von weiteren OE9-Funkamateuren (u.a. Mast-Spende von Wilfried OE9WSJ, Mast-Halterung geschweißt von Wolfgang OE9LWV ...) zustande kommt.

Als Abschluss dieser Serie zum Thema WSPR wird noch ein Artikel folgen, welcher sich mit den vielfältigen Auswertungsmöglichkeiten (online wie auch offline) der in WSPRNet.org gesammelten Empfangsberichte beschäftigen wird.

73 de Klaus, OE9BKJ



Übergabe der Funktion von OE9MHV an OE9KBV



OE9KBV im Kontest an OE9XRV

Wahlen in der Ortsstelle ADL 904 – Bludenz:

Am Freitagabend, den 15. November 2019 fanden anlässlich des Clubabends der Ortsstelle Bludenz ADL904 Neuwahlen statt. Mario OE9MHV übernahm 2018/2019 die Funktion des Landesleiters und stand als Ortsstellenleiter von Bludenz nicht mehr zur Verfügung.

Im gut besuchten Clubabend der Ortsstelle im Hotel „Daneu“ in Nüziders wurde Matthias OE9KBV einstimmig zum neuen Ortsstellenleiter von Bludenz gewählt.

Matthias, OE9KBV ist seit dem Jahr 2016 lizenziert und ist ein sehr aktiver Funkamateurliebling auf Kurzwelle, aber auch auf UKW, digitalen Betriebsarten, Kontestaktivitäten und Notfunk.

Die Ortsstelle Bludenz ADL904 trifft sich zusammen mit der Ortsstelle Feldkirch ADL 903 jeden 3. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr im Hotel „Daneu“ in Nüziders. Gäste sind gerne willkommen!

Harald OE9HLH

Unsere Geschäftszeiten:
Di - Fr von 9h - 12h und 14h - 17h
> Montag geschlossen <



AnyTone[®]
DMR
DIGITAL MOBILE RADIO
AnyTone[®]

Digital DMR und analog Transceiver
2m / 70cm Band

AT- D878UV „PLUS“

- DMR- + FM- Betriebsarten
- APRS- Funktion
- GPS- Empfänger, Bluetooth[®]
- UKW Rundfunkempfang bis 7 / 6 Watt, uvm.

im Lieferumfang:
Bluetooth PTT- Taste
Lilon- Akku 3.100mAh
Handbuch in deutsch
USB- Programmierkabel

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

**AT- D578UV
PRO Vers.**



- DMR- + FM- Betrieb
- GPS- Empfänger mit Bluetooth[®]
- UKW Rundfunk- (87,5 - 108 MHz)
- 4.000 Speicher programmierbar
- Sendeleistung max. 50 / 45 Watt
- Cross Band Repeater Funktion ...

im Lieferumfang:
Mobil- Halterung und Montage- Material
12 Volt Anschlußkabel mit Sicherungshalter
USB- Programmierkabel

NEU

weiteres im Online- Katalog auf www.point.at



Österreichs jüngster Funkamateurl

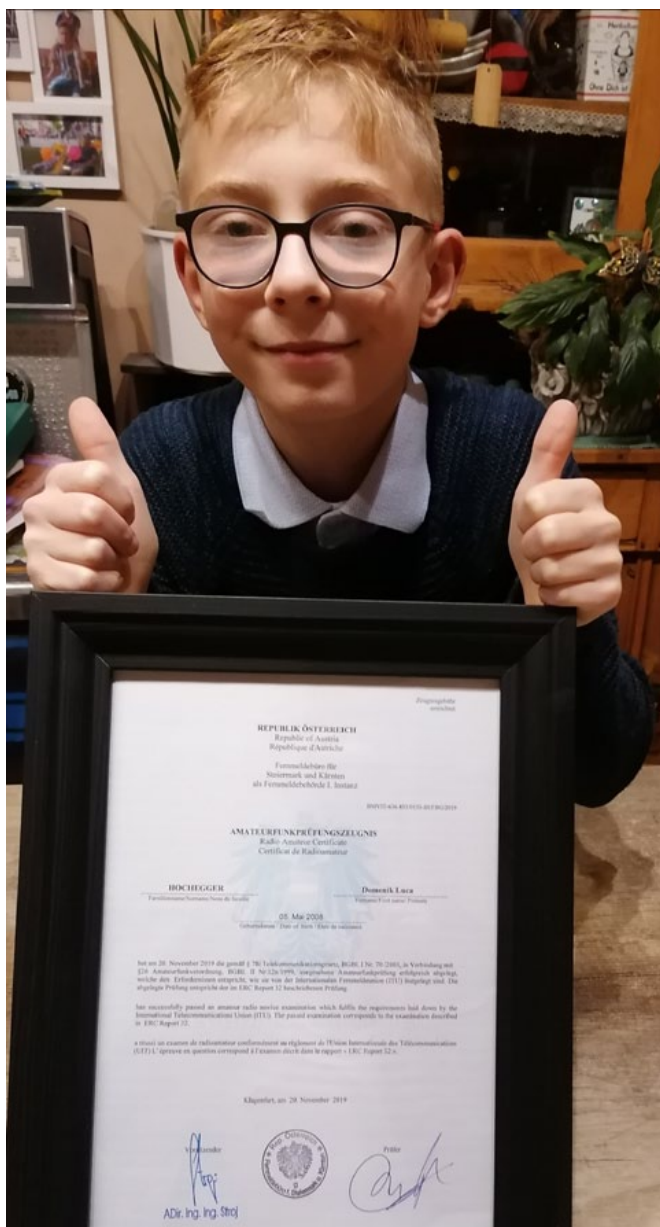
Am Mittwoch, dem 20. November 2019, bestand unser jüngstes Vereinsmitglied, **Domenik Luca**, mit gerade einmal 11 Jahren die Amateurfunkprüfung in Klagenfurt.

Besonder Dank gilt den Kursleitern OE8NDR Fritz, OE8AWO Wolfgang und OE8MVG Michael für ihre ausgezeichnete Arbeit, welche sie für unseren Funk-Nachwuchs in Kärnten leisten.

Lieber Domenik, die AMRS-Ortsstelle ADL 084 Wolfsberg, ganz besonders aber deine Eltern, Michaela OE8YXK und Wolfgang OE8HAQ, gratulieren dir zu dieser ausgezeichneten Leistung als jüngster Funkamateurl in Österreich!

Wir sind sehr stolz auf dich.

Bild + Text by OE8YXK Michi



AMRS Klubabende 2020:

- Dienstag, 7. Jänner**
- Dienstag, 4. Februar**
- Dienstag, 3. März**
- Dienstag, 7. April**
- Dienstag, 5. Mai**
- Dienstag, 2. Juni**

Am Dienstag, 7. Juli, findet die jährliche Grillparty in der Starhembergkaserne statt. Im August findet kein Klubabend statt.

- (Dienstag, 1. September)**
- Dienstag, 6. Oktober**
- Dienstag, 3. November**
- Dienstag, 1. Dezember**

Die Jahreshauptversammlung findet im Juni, voraussichtlich in Reichenau/Rax, statt.

Die Klubabende finden um **18.00 Uhr** in der **Starhembergkaserne**, Gußriegelstraße 45 in 1100 Wien statt. Sollte der Klubabend einmal „auswärts“ stattfinden, so wird dies rechtzeitig bekannt gegeben. Termine oder Änderungen findet man auch auf unserer Homepage unter www.amrs.at.

Bei unseren Klubabenden sind Gäste herzlich willkommen (ausgenommen Exkursionen, da bei Führungen meistens eine Begrenzung der Teilnehmerzahl besteht). Besucher, welche keine AMRS-Mitglieder sind, ersuche ich um rechtzeitige Anmeldung, wegen des Zutritts zur Kaserne. Man erreicht mich unter: **050201/10-58230** oder **0676/5057252** bzw. oe4rgc@amrs.at.

Bitte nicht vergessen rechtzeitig den Mitgliedsbeitrag für 2020 einzahlen. Bis spätestens 17. Jänner 2020!

Ich wünsche allen Mitgliedern, deren Familien, und allen Freunden der AMRS im Namen des Vorstandes viel Gesundheit und ein PROSIT 2020.

vy 73+55 de Robert OE4RGC
Leiter AMRS

FUNK AMATEUR **Heft 1 seit 29.12.19 für 5,90 im Handel**

FA-Jahresabo schon ab 54,-



Ergebnis des VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstags vom 17. November

Vorläufiges Resultat für November 2019, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

Die monatlichen Ergebnisse und das inoffizielle Zwischenergebnis für 2019 sind auf <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	196
2.	9A1I	151
3.	OE5ANL	66
4.	SO7M	62
5.	OE1PAB	54
6.	OE3REC	50
7.	OE6END	46
8.	SP8DXZ	40
9.	9A3AQ	31
10.	OE3KEU	27
11.	OE6STD	26
12.	SP6OWA	25
13.	OE3VET	9
14.	OE5JKL	7
15.	OE3MDB	6

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP9S00	36
2.	SP6KEP	32
3.	9A1I	31
4.	OE1TGW	30
5.	OE8FNK	22
6.	OE8EGK	16
7.	9A3AQ	10
8.	OE6RKE	5
8.	OE5JKL	5
8.	SP6OWA	5
11.	OE3MDB	4
12.	OE3VET	3

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8FNK	14
2.	9A3AQ	12
3.	9A1I	8
3.	OE8EGK	8
3.	SP9S00	8
6.	OE6RKE	6
7.	OE5JKL	2
8.	OE2ROL	1

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE6RKE	4
1.	OE8FNK	4

UKW-Treffen 2020 und Preisverleihung für den Aktivitäts-Kontest

Im Rahmen des UKW-Treffens in Wolfsbach ist die Preisverleihung für den Aktivitätskontest 2019 diesmal früher angesetzt und beginnt bereits um 13.00 Uhr.

Die Jahreswertung des Aktivitäts-Kontests erscheint zwar erst in der Februar-Ausgabe der QSP, ist aber ab ca. 1. Jänner 2020 auf der Webseite <https://www.oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/contestsaktivitaet> nachzulesen. Die einzelnen Monatsergebnisse sind wie üblich auf <http://mikrowelle.oevsv.at> zu finden.

Termin: Samstag, 25. Jänner 2020, 13.00 Uhr
Ort: Gasthof Reisinger, Haagerstr. 21, 3354 Wolfsbach

6m Band/50 MHz ist neue Klasse „VHF low“ im Aktivitätskontest:

Im Jahr 2020 wird probenhalber eine neue Kategorie eingeführt, „VHF low“, die nur das Band 50 MHz umfasst. Wir werden sehen, wer diese Kategorie belebt und wie die Aktivität ausfällt, und erst danach festlegen, ob diese Klasse auch in Zukunft weitergeführt wird.

Gültigkeit: ab dem Zeitpunkt, an dem auch die Logeinsendung für dieses Band auf der Webseite <http://mikrowelle.oevsv.at> freigeschaltet ist. Das ist vermutlich Jänner oder Februar 2020, und wird dann auch unter „Info“ bekanntgegeben.

Wertung: Genauso wie auf den anderen Bändern: Jedes QSO zählt 1 Punkt, fremdes Großfeld +1 Punkt, also maximal 2 Punkte pro QSO möglich.

Neue Aktivitäten in der Klasse SHF high, und speziell am 122-GHz-Band:

Da es mittlerweile für 122 Ghz einen eigenen Radarchip gibt, sind im neuen Jahr (2020) am 122-GHz-Band einige Aktivitäten zu erwarten, insbesondere Vorträge, Präsentation neuer Konzepte und viele Tests. Ob es tatsächlich auch zu QSOs kommt, werden wir dann in der Klasse „SHF high“ sehen. Die ersten Gespräche über die 122-GHz-Eigenbau-Aktivitäten finden am Rande des UKW-Treffens in Wolfsbach am Nachmittag vom Samstag, 25. Jänner 2020, statt. Hier ist evtl auch der Vortrag über die durchgeführte EHF-Expedition nach Australien von OE4WOG und OE2JOM fertig, wir sind schon gespannt auf die Erfahrungsberichte und zahlreichen Fotos.

73, Fred OE8FNK

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Aktivitätskontest, bitte folgenden E-Mail-Verteiler abonnieren: <http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Aktivitätstag ist jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC.

73, Fred OE8FNK

Teil 2 – die Mehrband-Endfed-Antenne für 7, 10, 14, und 21 MHz

Peter Auer, OE5AUL

Diese Antenne ist das Pendant zum klassischen $\lambda/2$ -Dipol, wie im Teil 1 beschrieben. Will man schnelle Bandwechsel durchführen, wird es auf Dauer mühsam, auf beiden Dipolästen die Links zu öffnen oder zu schließen. Eine Alternative bildet eine endgespeiste Antenne – die Endfed ohne oder fast ohne Links. Der hier dargestellte Kompromiss enthält einen Link für eine bessere Resonanz auf 10 MHz.

Den derzeitigen Ausbreitungsbedingungen zufolge sind auf KW für SOTA-Aktivitäten eher die Frequenzen bis 14 MHz nutzbar. An manchen Tagen gibt es natürlich „Ausreißer“. Die Antenne arbeitet ohne extra Gegengewicht. Der Koaxmantel wirkt allerdings in diesem Sinne. Die Antenne benötigt für zumindest für 7, 10 und 14 MHz keinen Tuner, weil die Antenne resonant ist. Beim Betrieb mit KX2 / KX3 gab es bisher keine Probleme mit störenden Mantelwellen (bei dieser Ausführung ca. 50 mA bei 10 Watt Sendeleistung). Im Störfall ist nach dem Übertragerausgang am Kabel zum TRX-Eingang eine Mantelwellensperre vorzusehen. Siehe dazu auch [1].

Bei offenem Link arbeitet die Antenne als $\lambda/2$ -Antenne für 10 MHz. Bei geschlossener Linkverbindung wird die Antenne auf den anderen Frequenzen betrieben, auf 40 m auch als $\lambda/2$ -Antenne, auf 20 m als λ -Antenne. Das geht beim Dipol nicht so einfach. Die Impedanz am Einspeisepunkt ist bei Resonanz hochohmig und beträgt zwischen 3 und 4 k Ω . Mit der Übertragerübersetzung 1:64 erreicht man etwa 50 Ohm. Mit einem 50 Ohm Koax kann die Verbindung zum Transceiver hergestellt werden kann. Das SWR liegt dann in einem Bereich, der auch ohne Tuner in Ordnung ist (siehe Tabelle unten). Anstelle des Übertragers wäre zur Anpassung auch ein Fuchskreis möglich.

Als Koax hat sich RG 316 (Teflonkabel) bewährt. Es ist leicht, robust und hält auch 50 Watt leicht aus. RG 174 ist nicht wirklich „outdoor-tauglich“ und hat höhere Verluste.

Das Konstruktionsprinzip:

Frequenzen:

7, 10, 14, (18), 21 MHz

Messwerte:

F MHz	SWR
7	1,5
10	1,2
14	1,3
18	6,0
21	2,0

Gesamtlänge: 20,05 m

Einzellängen:

L1: 13,73m bis Linkmitte, 0,5 mm²

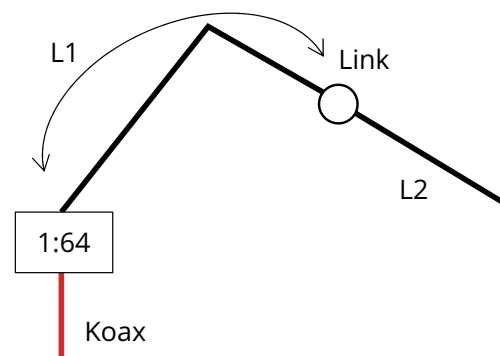
L2: 6,32m ab Linkmitte bis Ende, 0,3mm²

Koax: 4 m RG 316 mit beiderseits BNC-Stecker (zusammen ca. 0,4 dB Dämpfung bei 14 MHz)

Ein Tuner ist auf 18 zwingend und auf 21 MHz empfehlenswert (siehe Tabelle). Das Gewicht der Antenne auf der Haspel plus Balun beträgt ca. 300 g, das Gewicht des 4m Koaxkabels auf der Haspel 130 g.

Aufbau und Abgleich:

Die Antenne wird als Inverted V aufgestellt. L1 und L2 mit 10 cm Überlänge herstellen. Der Balun kann fast bis zum Boden reichen, d.h. mit Enden also ca. 1 bis 2 m über Grund. Das Balunseitige Ende der Antenne wird mit einem guten 4mm-Bananenstecker an der Gehäusebuchse des Übertragers angeschlossen, das Gehäuse ist mit einer Abspannschnur versehen. Die



Linkkonstruktion ist im Artikel SOTA Antennen Teil 1 dargestellt.

Über die BNC-Buchse wird die Antenne per Koaxkabel gespeist.

1) Bei offenem Link zuerst die Antennenlänge L1 auf 10,12 MHz mit Hilfe eines Antennenanalyzers auf Resonanz abstimmen. SWR prüfen.

2) Link schließen und SWR auf den anderen Bändern prüfen. Die Werte sollten im angegebenen Bereich (Tabelle) liegen. Gegebenenfalls L2 verändern und Resonanzfrequenz messen.

Je nach Bodenbeschaffenheit, Höhe der Antenne und Drahtquerschnitt können sich die Resonanzfrequenzen etwas ändern.

Der Übertrager

Bewährt hat sich ein Kern Ferroxcube, Material 4C65 mit 38 mm Außendurchmesser. Eine Alternative wäre der Amidon FT140-61, der aber anscheinend

[1] Werner Schnorrenberg – DC4KU: Endgespeister Dipol mit Gegengewicht und Mantelwellensperre

schwer erhältlich ist. Material 43, so hat sich herausgestellt, liefert messtechnisch zwar schönere SWR-Werte, der Grund ist aber um einen Faktor 2 – 3 höherer Verlust gegenüber dem Material 61.

Das Übersetzungsverhältnis beträgt 1:64 mit 4 Windungen primär, 32 Windungen sekundär.

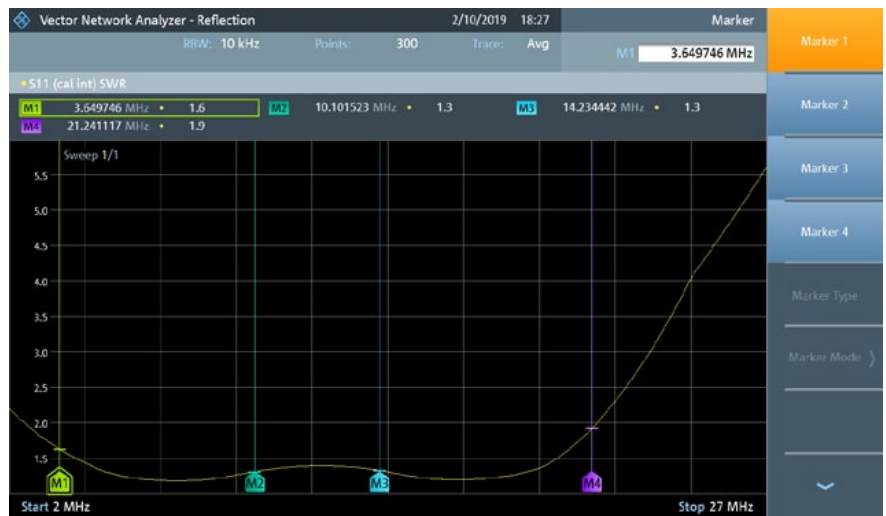
160 pF parallel zur Primärwicklung (1000 V-Typ! oder 2 x 330 pF /je 500 V in Serie) zur Kompensation. Nur hochwertige Kondensatoren (z.B. Glimmer) verwenden. Der Kern verträgt leicht 50 Watt, was für SOTA eher die Ausnahme ist. Die 4 Primär- und ersten 4 Sekundärwindungen werden verdrillt. Zum Prinzip der Wickeltechnik siehe den Blog von PD7MAA. Dort ist eine Version mit FT 240-43 mit 2 zu 14 Windungen dargestellt. Durch ein Verschieben der Windungen am Kern kann das SWR etwas beeinflusst werden.

Der Balun selbst ist von 3,5 MHz bis 21 MHz brauchbar. Aufgrund der niedrigen Anfangspermeabilität im Vergleich zum Material 43 benötigt der Kern mehr Windungen auf Primär- und Sekundärseite. Damit ist die Verwendbarkeit zu höheren Frequenzen begrenzt. Im Bild ist das gemessene SWR mit 3,3 kΩ als Ersatzlastwiderstand dargestellt.

Fazit:

Jede Mehrbandantenne hat so ihre Vor- und Nachteile. Letztlich ist es Geschmackssache, wofür man sich entscheidet. Funktionieren soll's. Die Antenne ist sehr schnell auf- und abgebaut. Als Zuleitung reichen im Vergleich zum Dipol nur ein paar Meter Koaxkabel.

Die gewählte Antennenlänge ist darauf ausgerichtet, hauptsächlich das 20 m-, 30 m- und 40 m-Band zu benützen. Auf diesen Bändern arbeitet die Antenne resonant und verlustarm (bis inkl. 14 MHz mit 90 % Wirkungsgrad). Die Länge



dieser Endfed ist für den Wirkungsgrad auf jeden Fall ein Vorteil gegenüber jeglicher Form von verkürzten Antennen. Die erhaltenen Rapporte sind durchwegs im Einklang mit den gegebenen Rapporten. Auf 30m lässt sich die Antenne auch bei geschlossenem Link betreiben, allerdings benötigt man dann einen Tuner. Ich denke, einmal aufstehen zum Bandwechsel ist zumutbar.

Zum Thema Endfed ist auch die Internet Seite von Owen Duffy mit seinem Blog empfehlenswert: <https://owenduffy.net/index.htm>

Noch ein letzter Tipp falls ein Draht doch zu kurz ausfällt und verlängert werden muss: beide Drahtenden ca. 4 cm abisolieren und mit einem Weberknoten verbinden. Den Knoten zusammenziehen und die restliche Litze beiderseits des Knotens um die Antennendrähte wickeln. Das Ganze mit Schrumpfschlauch gegen Feuchtigkeit schützen. Die so entstandene Verbindung bleibt flexibel, hält den Seilzug locker aus und ergibt einen guten elektrischen Kontakt. Wer den Weberknoten nicht kennt, bitte im Netz nachsehen. Keinesfalls darf die Verbindungsstelle verlötet werden, das wäre eine Sollbruchstelle.



NOT- UND KATASTROPHENFUNK

DI Herbert Koblmiller, OE3KJN
E-Mail: oe3kijn@oevsv.at

Übung mit den CB-Funkern

Am 4. Dezember ab 18.00 Uhr Lokalzeit wurden während der österreichweit angekündigten Not- und Katastrophenfunkverkehrsübung des Amateurfunkdienstes folgende Anzahl an CB-Funker im Großraum Wien und Wr. Neustadt erreicht:

Amateurfunk-Station	Anzahl CB-Funkstationen
OE1SSU	10
OE1XAW	5
OE3JQB	11
OE4MXB	10

Es ist anzunehmen, dass die beiden Wiener Amateurfunkstationen und die Stationen aus OE3 und OE4 teilweise die gleichen CB Funkstationen gehört haben, trotzdem ist es für einen ersten Versuch ein beachtliches Ergebnis, dass bis zu 36 CB Funkstationen im Großraum Wien und Wr. Neustadt für Not- und Katastrophenkommunikation zur Verfügung stehen.

Um das Potential der Kommunikation mit anderen Funkern bzw Funkdiensten weiter auszuloten ist eine Fortführung

derartiger Übungen notwendig, und soll in weiteren Versuchen im Rahmen des monatlichen Notfunkrundspruchs passieren.

Ich schlage vor einen eigenen Amateurfunkkurs – abgestimmt auf die schon vorhandenen Kenntnisse - für die interessierten CB-Funker anzubieten.

Ich danke allen Beteiligten für Ihren Einsatz den Versuch zu organisieren und daran teilzunehmen.

73 de Herbert Koblmiller OE3KJN

Der “all-in-one” Transverter für den Es´hail 2

Viele interessante Lösungsansätze wurden seit der Inbetriebnahme des ersten geostationären Amateurfunksatelliten vor gut einem Jahr erarbeitet. Die Bandbreite reicht von exzellent bis ganz brauchbar und von billig bis nahezu unbezahlbar. Wobei, wie so oft, das eine mit dem anderen nicht zwingend im Zusammenhang steht. Wer sich mit dem Thema bereits auseinandergesetzt hat, wird die Herausforderungen kennen: Im Gigahertz-Bereich Equipment zu bauen, erfordert präzises Arbeiten und hochwertiges Material. Hinzu kommen die hohen Anforderungen an die Frequenzstabilität: CW und vor allem SSB tolerieren keine Abweichung, jedes Hertz daneben ist für den geübten Funkamateurl hörbar. Im Vergleich dazu erscheint die Herausforderung, 2,4 GHz Uplink und 10 GHz Downlink gleichzeitig zu machen, schon eher als Routine.

Roland OE2ROL hat sich intensiv mit der Materie beschäftigt und in den vergangenen Monaten einen Transverter der Extraklasse gebaut. Die Zielsetzung war, ein kostengünstiges all-in-one Gerät zu entwickeln, das mit seinem Duoband-Funkgerät, einem Icom IC-820, im Sat-Mode zusammenarbeiten kann. Zur Kommunikation mit dem Funkgerät via CAT, zur Berechnung und Anzeige der tatsächlichen Sende- und Empfangsfrequenz sowie für diverse Steueraufgaben werkelt ein Arduino Nano mit einigen Peripheriebauteilen auf einer Lochrasterplatte. Der Transverter sollte soviel wie möglich indoor erledigen. Nur der spezielle LNB, welcher die 10 GHz downlink in das 70 cm-Band umsetzt, ist als einziges aktives Bauteil am 85 cm Offsetspiegel montiert.

Als Feed ist das von BaMa Tech entwickelte Duoband-Feed im Einsatz. In die Abdeckkappe des LNB hat Roland ein Loch gebohrt und diesen dann am Duoband-Feed angesteckt. Die 2,4 GHz Sendeantenne wird mit 10 meter Aircell 7 direkt in den Shack zum Transverter geführt. Die Außeneinheit wurde

in eine mikrowellentaugliche Haushaltsdose eingepackt (siehe Foto). Beim Test mit unterschiedlichen Materialien stellte sich diese Lösung als so gut wie dämpfungsfrei heraus. Dennoch beabsichtigt Roland mit einem richtigen Gehäuse dem Ganzen noch einen etwas professionelleren Look zu verpassen. Der Empfangszweig ist schnell erklärt: Das RX-Signal vom LNB wird nur zur Einspeisung



der Versorgungsspannung durch den Transverter geführt und gelangt anschließend zur 70cm Buchse am Funkgerät. Fertig. Der LNB braucht beim Kaltstart an die 15 Minuten Zeit zur Stabilisierung und wird deshalb, wie bei professionellen Receivern auch, dauerhaft mit Strom versorgt. Für die korrekte Anzeige von Sende- und Empfangsfrequenz wird die Sendefrequenz via CAT vom Funkgerät übertragen und im Arduino mit den Werten von Mischoszillator im Upconverter und Frequenzversatz des Satelliten neu berechnet.

Der Sendezweig ist naturgemäß etwas komplexer: Das 144 MHz Signal aus dem Funkgerät gelangt über einen Abschwächer mit 15 dB in den Upconverter BU500. Dieser Baustein besitzt einen frei programmierbaren LO, kann von 2m bis 23cm sowie von CW bis ATV alles verarbeiten und hat auch bereits eine Leistungsstufe mit bis zu 2 Watt, abhängig vom Betriebsmodus,



integriert. In der vorliegenden Konfiguration verlassen maximal 500 mW den Upconverter. Um das Signal anzuheben und die Verluste im Weg zur Antenne auszugleichen, ist noch eine PA von SG Lab nachgeschaltet. Diese bringt zwar eine relativ hohe Verstärkung von bis zu 16 db mit, Roland hat zur Leistungsregelung aber auf einen altbewährten Kunstgriff zurückgegriffen: Über ein Poti im Transverter wird eine negative Regelspannung an den ALC-Eingang des Funkgerätes geschickt, welche die Leistung auf ein für alle beteiligten Komponenten schonendes Maß abregelt. Zur Kontrolle von Leistung und Stehwelle bietet die PA

zwei Messausgänge an, die über ein RC-Netzwerk an zwei Analogeingängen des Arduino liegen. Bei TX wird im Display eine kalibrierte Balkenanzeige für vor- und rücklaufende Leistung angezeigt.

Als Stromversorgung dient ein externes Netzteil mit 24 Volt zur Versorgung der PA. Alle anderen Spannungen werden intern mit Spannungsreglern und einem DC-DC-Wandler erzeugt. Selbstverständlich überwacht der Arduino auch die Temperatur der PA und regelt bei Bedarf den Lüfter hoch. Um die hohe Frequenzstabilität zu erhalten, liegt nur die PA im direkten

Luftstrom. Mit eingebaut hat Roland auch bereits einen Pegelwandler für die RS232-Schnittstelle, um zukünftig eine Datenübertragung der Frequenz zur Logbuch-Software im Computer zu ermöglichen. Wegen der 32Bit Schranke an der Software ist das aber noch Zukunftsmusik.

Da alle frequenzbestimmenden Komponenten mit sehr präzisen TCXOs im Toleranzbereich um 0,5-2 ppm ausgestattet sind, verhält sich der Transverter sehr stabil. Eine externe Frequenzstabilisierung mittels GPSDO wäre zwar möglich, ist aber für den täglichen Gebrauch für SSB-QSOs laut Roland

absolut nicht erforderlich. Das hier konsequent verfolgte Konzept, möglichst alle Komponenten in die geschützte Umgebung des Shacks zu bringen, ist sicher einer der wichtigsten Gründe für die hohe Genauigkeit.

Fragen zum Projekt, Bezugsquellen, Details bitte an: oe2rol@oevsv.at

Roland macht auch aus dem sketch für den Arduino kein Geheimnis und gibt diesen gerne weiter. Für andere Funkgerätemodelle sind möglicherweise Anpassungen erforderlich.

**Roland Kaiser OE2ROL
E-Mail: OE2ROL@oevsv.at**



ATV-ECKE

Bearbeiter: Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-Mail: atv@oevsv.at

Bericht über den DATV-Workshop am Samstag, dem 23. November 2019 in Geiersberg

Ich war am Samstag bei der DATV-Tagung in Geiersberg und habe mitgefilmt. Das war wieder eine tolle und sehr praxisorientierte Veranstaltung mit praktischen Gerätevorführungen und aufgebauten Messplätzen. Es waren ca. 40 Funkamateure aus dem In- und Ausland anwesend. Zwei SAT-Anlagen für den geostationären Q100 Satelliten waren aufgebaut und einsatzbereit für QSOs.

OE5SFM präsentierte am Vormittag gemeinsam mit OE5MLL alle Dinge rund um den 70cm-DATV-Umsetzer OE5XUL am Geiersberg. Es konnten dabei auch Empfangsgeräte programmiert und überprüft werden. Weitere Ausbaupläne für den Umsetzer waren auch Thema.

Am Nachmittag zeigte uns der Landesleiter Stv. OE5RNL, Ing. Reinhold Auentgruber praktische Vorführungen und eine sehr gute Power-Point-Präsentation über den neuen geostationären Satelliten Q100. Einerseits über den Funkbetrieb, aber auch über die derzeit erhältlichen Geräte für den Selbstbau einer Sende- und Empfangsanlage für SSB und DATV. Ich selbst hatte Senderbaugruppen für den Aufbau eines DATV-HD-Senders in DVB-S2 mit. Die Probleme liegen derzeit vor allem in der Beschaffung von absolut linear arbeitenden Endstufen mit höherer Leistung im 13cm-Band. Ausklang der Veranstaltung war dann gegen 20Uhr.

**OE5DIG Gerhard Kladnik
Fotos: Karl Feichtenschlager OE5FKL**



OE5MLL bei der Eröffnung des Workshops

PS: OE5MLL, ATV-Referent im ÖVSV, möchte sich bei OE5RNL OM Reinhold, OE5SFM OM Franz sowie bei den Helfern aus dem ADL 507 Ried-Geiersberg für die tatkräftige Unterstützung zum Gelingen des Workshops recht herzlich bedanken.

Weitere Infos unter: www.adl507.at



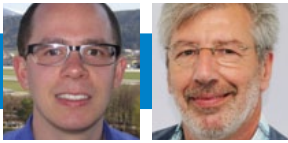
Teilnehmer vor Beginn der Tagung mit bereits „scharfer Videokamera“ von OE5DIG, der die Tagung auch aufgezeichnet hat.



OE5SFM om Franz referiert über DATV im 70cm Band in DVBS mit 2 MHz Bandbreite.



OE5RNL om Reinhold bei seinem Vortrag über den neuen geostationären Satelliten QO 100



Einladung zum UKW-Treffen 2020

Liebe Contesterrinnen, Contesterr und Amateurfunkbegeisterte!

In der ersten Ausgabe der QSP im Jahr 2020 möchte ich Euch recht herzlich zum UKW-Treffen einladen. Dieses findet am

Samstag, 25. Jänner 2020
im Gasthof Reisinger statt.

Die Adresse ist Haagerstraße 21, 3354 Wolfsbach, Telefon: 07477 8214

Der offizielle Teil des UKW-Treffens beginnt, wie jedes Jahr, um 14:00 Uhr, davor ist genug Zeit um Erfahrungen mit anderen Wettbewerbsfunkern auszutauschen und natürlich auch die gute Küche mit bodenständigen Gerichten, aber auch Speisen vom Grill und Smoker zu genießen!

Eine zusätzliche Veranstaltung wird es heuer geben! Um 13:00 Uhr wird Fred, OE8FNK, Landesleiter-OE8, Alpe Adria- und Mikrowellenreferent des Dachverbandes, die Pokale und Urkunden für den Aktivitätscontest und den Alpe Adria übergeben. Danach wird sich noch eine Pause bis zum Beginn des UKW-Treffens ergeben!

Ab den späten Vormittagsstunden wird sich auch der Mikrowellenstammtisch einfinden, der seit vielen Jahren ein Fixpunkt an diesem Tag ist!

Das Programm beim UKW-Treffen 2020 wird sich schwerpunktmäßig mit Tropo-Ausbreitung und Optimierung

der Conteststation beschäftigen. Die geplanten Vorträge werden sowohl für Einsteiger aber sicher auch für „alte Hasen“ sehr interessant werden! Im Verlauf des Nachmittags habe ich noch eine kurze Pause eingeplant um das Wohlbefinden der Teilnehmer zu erhöhen!

Die Preisverteilung der Österreichischen UKW-Meisterschaft 2019 wird als letzter Programmpunkt das Treffen beenden!

Beim gemütlichen Ausklang kann dann noch bis in die Abendstunden hinein diskutiert, neue Projekte erstellt und der HAM-Spirit gelebt werden!

Auf eine rege Teilnahme freue ich mich schon, wer Fragen oder Anregungen zum UKW-Treffen hat, möge mich bitte kontaktieren!

Einen guten Rutsch ins Neue Jahr, Gesundheit und viel Erfolg und Spaß in der Contestssaison 2020 wünscht Euch

Euer Contestreferent Franz, OE3FKS



Stockerlplätze

OE-UKW-Meisterschaft 2019

VHF-Single-Operator			
1.	OE5NNN	821574	Max
2.	OE5KE	250783	Adolf
3.	OE5JSL	203685	Hans

VHF-Single-Operator-QRP			
1.	OE5DIN	123789	Helmut
2.	OE3MDB	86424	Michael
3.	OE3GRA	70204	Gerhard

VHF-Multi-Operator			
1.	OE1W	1067181	
2.	OE5D	944381	
3.	OE6V	581015	

UHF-Single-Operator			
1.	OE3JPC	843304	Johannes
2.	OE5JFL	116280	Hannes
3.	OE5RBO	79812	Roland

UHF-Single-Operator-QRP			
1.	OE8KVK	90412	Kurt
2.	OE5NNN	62462	Max
3.	OE3MDB	61184	Michael

UHF-Multi-Operator			
1.	OE3A	1389026	
2.	OE5D	1163954	
3.	OE5VRL	781264	

SHF-Single-Operator			
1.	OE3KEU	24372	Karl
2.	OE4WOG	19622	Wolfgang
3.	OE3WRA	7340	Richard

SHF-Multi-Operator			
1.	OE5VRL	128057	Rudi
2.	OE3A	25830	

EHF-All-Operator			
1.	OE4WOG	2460	Wolfgang
2.	OE3WRA	711	Richard
3.	OE5VRL	128	Rudi

ADL-Wertung			
1.	ADL 514	1393898	Radio Amateurclub Linz
2.	ADL 401	876727	Nordburgenland
3.	ADL 501	594315	Braunau-Mattighofen

+ **SAMS – Swiss Antenna Matching System**

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiter Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.



SAMS MN

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG Heinz Bolli, HB9KOF
 Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik
 Rütihofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ
 Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch



SAMS plus

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch



Alpe-Adria Kontest 2019 Ergebnisse und Preisverleihung

Im Rahmen des UKW-Treffens in Wolfsbach ist die Preisverleihung für den Alpe-Adria Kontest 2019 diesmal früher angesetzt und beginnt bereits um 13.00 Uhr. Es erfolgt auch die Preisverleihung des Jahres 2018, da die Preise beim Treffen 2019 noch nicht zur Verfügung standen.

Termin: Samstag, 25. Jänner, 13 Uhr

Ort: Gasthof Reisinger, Haagerstr. 21, 3354 Wolfsbach

Ergebnisse: Die gesamten internationalen Ergebnisse (insgesamt 20 Seiten) sind auf der Seite <http://www.alpe-adria-contest.net/> abrufbar. Hier noch die Liste nur der österreichischen Preisträger in der internationalen Wertung für den Alpe-Adria UHF/SHF Kontest und den Alpe-Adria VHF Kontest:

UHF Section A - 70cm

1.	IZ4JMU
2.	S57Q
3.	OK1KZE
7.	OE1W
8.	OE3A
24.	OE3JPC
32.	OE8FNK/P
33.	OE/OK5MP/P
39.	OE5D
40.	OE1HHB
46.	OE8KVK/P
55.	OE5NNN
64.	OE8PGQ/8
74.	OE5JSL
82.	OE1TGW
83.	OE6PPF
90.	OE1TKW
91.	OE5000

UHF Section B - 23cm

1.	HA5KDK
2.	OM5KM
3.	IK3ERQ
4.	OE3A
8.	OE3JPC
11.	OE5D
18.	OE5VRL/5
30.	OE8FNK/P
31.	OE8PGQ/8
33.	OE8KVK/P
49.	OE6DRG/P

UHF Section C - 13cm

1.	IK3GHY
2.	HA8V
3.	9A2SB
5.	OE3A
6.	OE3JPC
7.	OE5D
10.	OE5VRL/5
18.	OE8PGQ/8
20.	OE8KVK/P
21.	OE8FNK/P

SHF Section D - 9cm

1.	HA8V
2.	OE5VRL/5
3.	9A2SB
6.	OE3A
6.	OE3KEU/3
7.	OE4WOG/P
10.	OE8KVK/P

SHF Section E - 6cm

1.	OE5VRL/5
2.	HA8V
3.	S51Z0
4.	OE3A
4.	OE3KEU/3
6.	OE4WOG/P
11.	OE8PGQ/8
13.	OE8KVK/P

SHF Section F - 3cm

1.	OK2KJT
2.	IK3GHY
3.	I6XCK
5.	OE5VRL/5
14.	OE4WOG/P
16.	OE3A
18.	OE3WHU/P
19.	OE3KEU/3
20.	OE3WRA/3
27.	OE8PGQ/8
29.	OE8KVK/P
30.	OE3IPU/P

SHF Section G - 1,2cm

1.	OE4WOG/P
2.	S51Z0
3.	OE3WRA/3

EHF Section H - 6mm

1.	I1KFH
2.	OE3WRA/3
2.	OE4WOG/P

EHF Section I - 4mm

1.	OE3WRA/3
1.	OE4WOG/P

VHF Section A - fixed and portable, licensed PWR

1.	S59DEM
2.	S50C
3.	DR1H
12.	OE5D
23.	OE5NNN/P
25.	OE6V
32.	OE1ILW/3
40.	OE3REC
53.	OE5RBO
82.	OE5JSL
103.	OE2XAL
104.	OE3JPC
107.	OE5FPL
112.	OE6END
117.	OE5KE
118.	OE1TKW

VHF Section B - CW stations licensed PWR

1.	S57Q
2.	OK1FPG
3.	IK4ZHH
13.	OE10MA/P

VHF Section C - fixed and portable, max. 50W

1.	S50K
2.	IU4FNO
3.	IZ1AZA
46.	OE3MDB
68.	OE5DIN
72.	OE8FNK/P
89.	OE3GRA
111.	OE6DRG/P
118.	OE3WHU/P
135.	OE6PPF
163.	OE5HDN
171.	OE5REO

VHF Section D - portable, max. 5W / above 1000m a.s.l.

1.	IK5AMB
2.	OE/OL0M
3.	IK4LFI
5.	OE/OK2CM
16.	OE5JFE/P
24.	OE5T/P
27.	OE5AKR
31.	OE1CWA/P



Ein neues Gesicht im Referat Amateurfunkpeilen. Wie kam es dazu?

Harald Gosch, OE6GC äußerte schon seit langer Zeit die Bitte, einen Nachfolger für seine Tätigkeit als ARDF-DV-Referent zu nominieren. Mit der Eröffnungsveranstaltung im April 2019 machte es Harald „offiziell“ und wir mussten nun diesbezüglich aktiv werden.

In die Fußstapfen von OE6GC als Einzelperson nach 14 Jahren Tätigkeit zu treten, ist absolut unmöglich, daher wird das DV ARDF-Referat des ÖVSV in Zukunft durch ein Team mit folgender Aufgabenteilung unterstützt: Die Ausrichtung und Bahnlegung der ARDF-Bewerbe werden, wie in den letzten Jahren, von unserem erfahrenen Ausrichterteam durchgeführt.

OE6GC bleibt uns, soweit es seine Zeit erlaubt, dankenswerterweise weiterhin, mit Unterstützung von OE6EWF Egon und OE6GRD Alexander, für die Wartung und Weiterentwicklung des Equipments erhalten. OE6GRD wird Veranstaltungsberichte, unterstützt jeweils durch das Team, liefern und

fungiert bei Newcomerveranstaltungen als erfahrener Trainer. OE6STD Horst, unser „Mann für alles“, zeigt sich für die Koordinierung und Ausschreibung der Veranstaltungen, für das Anmelde- und Management sowie für die Betreuung der Mailingliste und der Auswertedatenbank verantwortlich. OE6LGF Gerhard ist für das ARDF-Referat im LV OE6 nominiert und wird die ÖVSV-ARDF-Homepagepflege, insbesondere die Bilddokumentationen, betreuen. Ich, OE6TGD Gerhard Lettner, bin als Sprecher für das Team verantwortlich für weitere Strategien, für Finanzen und werde gemeinsam mit OE3TKT Tom die internationalen ARDF-Aktivitäten, wie IARU-ARDF-Working Group, wahrnehmen.

Ein wenig zu meiner Person: Geboren 1958, von Beruf Lehrer. Seit 1973 als SWL Mitglied der ADXB-OE, seit 1978 „in the air“ und dem ÖVSV angehörend. Durch OE6RP motiviert, 1976 den ersten Peilempfänger aktiviert. Meine Amateurfunkinteressen bewegten sich nach der SWL-Zeit über

UKW-DX wieder zurück zur Kurzwelle. Der gemeinsame Nenner über mehr als 40 Jahre Amateurfunk aber ist und bleibt das Amateurfunkpeilen. Gerne bin ich mit meiner Gattin in der Welt unterwegs, üblicherweise ohne Funkgerät, aber mit umfangreicher Fotoausrüstung. Skifahren und Laufen stehen auch ganz oben im Freizeitkalender.

Ich möchte versuchen, gemeinsam mit unserem Team den ARDF-Weg meines Vorgängers in bewährter Weise fortzusetzen und vor allem durch Veranstaltungserweiterungen, in bislang noch nicht so aktive Bundesländer, neue Freunde für das Funkpeilen und so für den Amateurfunk zu gewinnen.

Herzlichen Dank an Harald OE6GC für die vielen Jahre als ARDF-Referent, dem ARDF Team für den friktionslos verlaufenen Aufgabentransfer und unseren Bewerb-Ausrichtern für ihrer bisherige Arbeit. Bitte macht so weiter!

**73, OE6TGD Gerhard,
ARDF-DV-Referent**



KW-Ausbreitungsbedingungen für Jänner

Je geringer die Sonnenaktivität ist und damit auch eine niedriger ionisierte Ionosphäre, desto schlechter sind die Ausbreitungsbedingungen der Dekameterwellen. Logischerweise sind die WSJT (Weak Signal Communication by K1JT) beliebter. Aus den Ausbreitungsgraphen in Kurzwellenbändern von 6 bis 160 Metern zwischen zwei beliebigen ITU-Zonen, welche auf Grund des FT8-Spots basieren, haben wir im Jahr 2018 die VE3NEA erstellt. Wir finden sie unter <https://www.voacap.com/visualprop/>. Wir sehen, daß die DX-Verbindungen weiterhin möglich sind und das auch auf den oberen KW-Bändern. Bedenken wir jedoch, daß aktuell, in der Phase des sehr niedrigen Minimum

des 11-Zyklus, die Sonnenaktivität im Vergleich zu 2018 noch geringer ist.

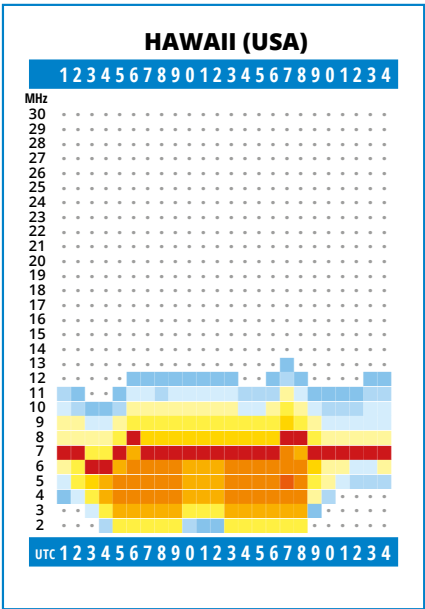
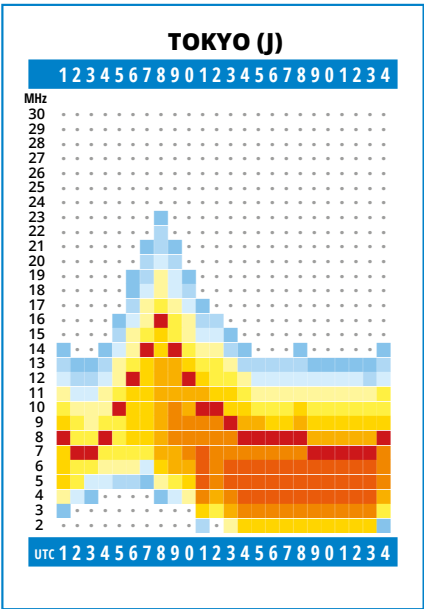
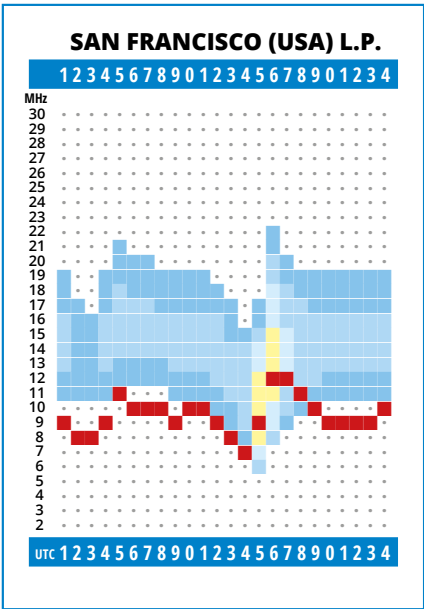
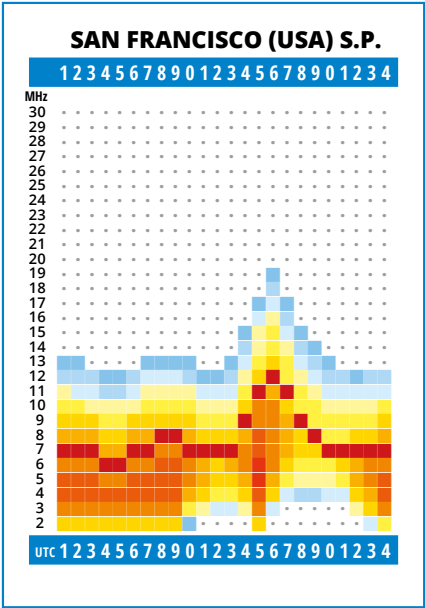
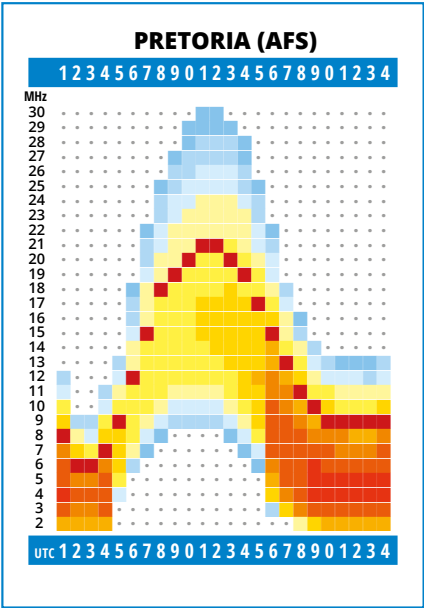
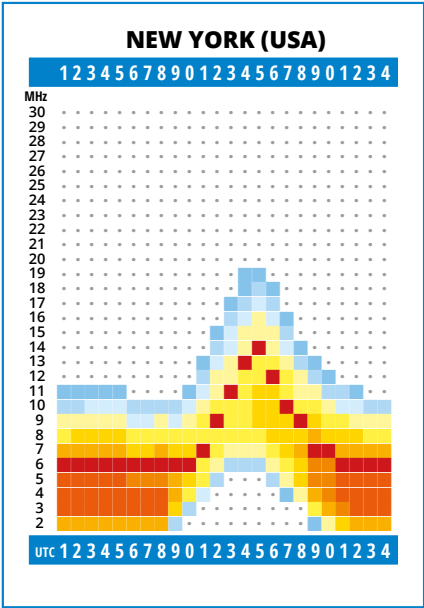
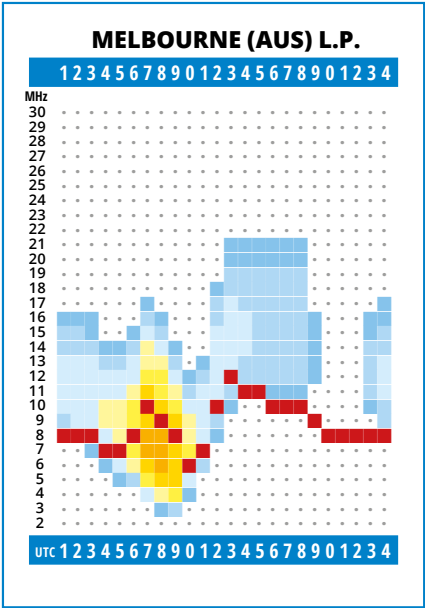
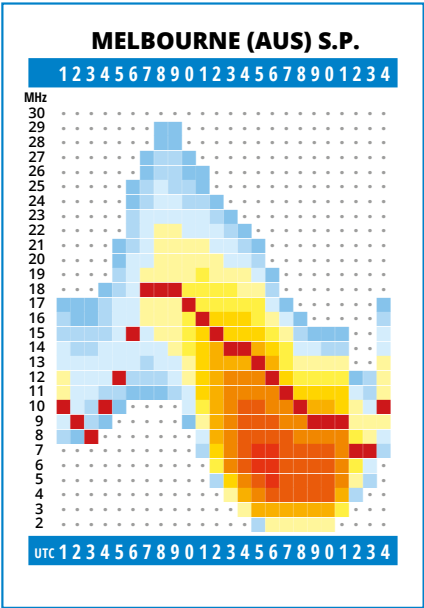
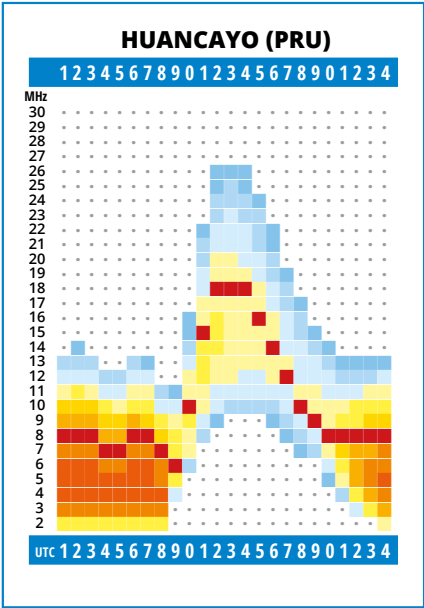
Für den Jänner haben wir folgenden Fleckenzahlen erhoben: SWPC R = 2,5, BOM R = 8,1, SIDC (WDC-SILSO Royal Observatory Belgien, Brüssel), R = 2 für die klassische Methode und R = 20 für die kombinierte Methode. Für die Berechnung des Vorhersagegraphen verwenden wir R = 1, welches dem Solar-Fluss SF = 64 s.f.u. entspricht.

Die typischen Ausbreitungsbedingungen im Jänner, wo wir in langen Winter Nächten eine geringe Dämpfung in den unteren KV-Bändern genießen können, werden um die Ankunft des Kvadrantid-Meteoritenschwarm wieder leicht

abweichen. Diese beginnt schon Ende Dezember und endet Mitte Jänner, aber der Höhepunkt wird am Morgen den 4. Jänner erreicht. Rund um den Höhepunkt und in den folgenden Tagen wird die Aktivität der sporadischen E-Schicht gewöhnlich zunehmen und hier auch die Häufigkeit des Öffnens der oberen KW-Bänder.

Weiters auch das Auftreten von ionosphärischen Wellenleitern. Wir werden oft die Senkung der kritischer Frequenzen der F2-Schicht erleben, meist vor dem Sonnenaufgang unter 2 MHz sowie tägliche MUF-Maxima in anspruchsvolleren Richtungen unter 14 MHz.

OK1HH



Funken und Ham Spirit in 9V1-VR2-HL

Gerhard OE3GEA

Mein früheres QRL hat mich veranlasst, an der Tagung eines asienweiten Netzwerks von Arbeitsschutz-AktivistInnen teilzunehmen. So etwas geht nicht ohne Funken! Also eine altersgemäß (67 hi) leichte Ausrüstung eingepackt (IC706, Drahtdipol, Mini-ATU, Palm-Radio-Taste) ... Die drei besuchten Städte sind Metropolen mit mehreren Millionen Einwohnern und hochmoderner Infrastruktur samt den dazugehörigen Widersprüchen. Die sehr unterschiedlichen politischen Verhältnisse spiegeln sich in den Tagesnachrichten und erschließen sich vor Ort einem Kurzzeitbesucher nur bruchstückhaft. Sehr dankbar bin ich für die Offenheit und den Vertrauensvorschuss unter uns Funkamateuren, weil im persönlichen Gespräch Einblicke möglich werden, die einem „normalen“ Touristen verwehrt bleiben.

9V1 Singapur: Sehr hilfreich bei der Vorbereitung ist eine FAQ-Liste der Singapore Amateur Radio Transmitting Society. Wenn es dann gelungen ist, vom Quartiergeber rechtzeitig eine schriftliche Erlaubnis zur Errichtung einer Station zu kriegen, kann man sich an die Auseinandersetzung mit der regierungseigenen Internetplattform für fast eh alle bewilligungspflichtigen Angelegenheiten machen. Diese Maschine ist ein harter Brocken, aber nach mehreren Fehlversuchen kam die erlösende Antwort: „Alle Daten erhalten, die Bewilligung wird innerhalb von 10 Tagen erteilt“. Durch einen glücklichen Zufall – Günter OE1GZA/9V1GZ war grad beruflich vor Ort – ersparte ich mir sogar den Aufbau der eigenen Station.

VR2 Hong Kong: Die (beim E-Mail-Verkehr sehr freundliche) Behörde der Sonderverwaltungszone verlangte im letzten Moment als Bedingung für die Gastlis noch ein Visum für mehr als 3 Monate. Das war mir knapp vor der Abreise aus OE doch zu viel Risiko, weil man dafür den Pass an die Botschaft schicken muss. Aber mein Gastgeber Igor VR2ZQZ wusste Abhilfe: Als 2nd OP unter seinem VR2EH-Call ging's dann genauso gut. Während er gemeinsam mit Vlad UT3GF noch seine zweite Antenne in Schuss brachte, hatte ich auf 15 cw freie Hand.

Dass Igor technisch und als Contester Spitze ist, beweisen seine Station und sein Ergebnis im CQWW (1. Platz Asien – 15m Low Power single OP). Und diese Station hat es durchaus in sich: Zu Füßen von zwei Masten mit



Günter 9V1GZ/OE1GZA



oben: Igor VR2ZQZ an der Portabelstation

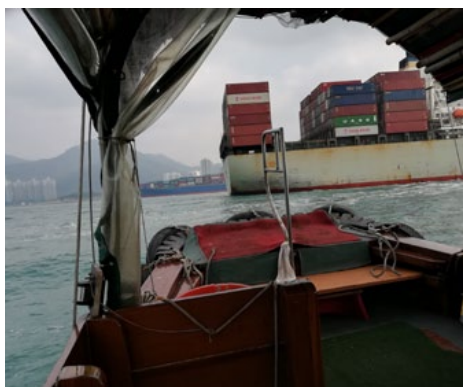
rechts: Besucher Vlad UT3GF assistiert beim Einrichten der Antenne von VR2EH



je einer 5 ele Yagi ein Campingtischchen mit Transceiver und Utensilien (Detail: die Rotoren sind Eigenbau aus Motoren, die früher die Landeklappen einer Antonov aus- und eingefahren haben). Das Ganze auf einem der Gipfel des Naherholungsgebiets Lamma Island, mit direktem Blick auf die ständig ein- und auslaufenden Containerriesen, dahinter

die Skyline von Hongkong. Stromversorgung mit 200m Kabel durch den Wald runter zum eigentlichen Wohnhaus, freilich muss alles auf dem Rücken hochgeschleppt werden. Und dazwischen ist immer noch Zeit für Debatten über die ganze Welt: Igor und seine XYL Titi YG2TTT sind vielseitige Gastgeber.

HL Seoul: Schließlich mein eigentlicher „Einsatzort“: Super Service des dortigen Verbands:



„Den lassen wir doch lieber zuerst passieren“ meinte die Fahrerin meines Wassertaxis.

Lizenzanträge für ausländische BesucherInnen schaukeln Angela DS1SOT und Lee HL1IWD innerhalb von drei Wochen. Meinen Dipol hatte ich vom Professorenhotel der National University Seoul zu zwei Bäumen gespannt. Trotz Abschirmung durch einen steilen Felshang gleich hinter dem Haus, ging's zwischen den Sitzungen bis EU. QRL: Die Einblicke, die einem KollegInnen aus ganz Asien in die Arbeitsbedingungen dieses Kontinents geben, sind düster, sei es in den großen Firmen der Elektronikindustrie, wo Geräte unter haasträubenden Bedingungen zusammengebaut werden, oder beim nach wie vor in vielen Ländern kriminellen Umgang mit Asbest.



Nachbesprechung mit Lee HL1IWD, seines Zeichens aktiv für die Auslandskontakte des Verbands und Zahnarzt.



MFCA-AMATEURFUNKAKTIVITÄTEN

Liebe Marinefunkfreunde – Prosit Neujahr!

Vielen Dank für euren ufb Funkeinsatz bei allen Naval Events im abgelaufenen Jahr!

So haben wir bei der MF-Aktivitätswoche, beim Maritime Radio Day, dem International Museum Ships Event, dem International Lighthouse Weekend, dem International Naval Contest sowie zu 50 Jahre Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH ordentlich Flagge gezeigt. Sei es durch Spitzenplätze, als „Radio Officer“ an Bord von Museumsschiffen oder auf Leuchttürmen. Ich ersuche euch weiterhin unseren Naval-Aktivitäten mit Taste und Mikrofon treu zu bleiben!

International Naval Contest 2019

Gespannt erwarten wir von der MF-Runde die Resultate zum INC19. Traditionell belegt der MFCA seit Jahren Spitzenplätze, doch dieses Jahr hat die MF-Runde als Veranstalter ordentlich aufgezeigt. Über 10 MF-Clubstationen wurden neben drei Dutzend MF-Calls auf den Bändern Tag und Nacht wahrgenommen.

Unter „unserem“ Clubcall OE6XMF (100W, FD-4) wurden rund 120 CW-QSOs bei relativ wechselhaften CONDX in einem 2x5 Stunden Zeitfenster abgewickelt. Die Hälfte davon waren „Members“ von allen teilnehmenden Naval Clubs. Unserem Top-CWisten OE4PWW ist das Doppelte an QSOs gelungen, sogar auf 20m nach Übersee.

Es ist immer ein Highlight, wenn auch Stationen aus DL, HB9 und ON mit ihrer CA-Nummer am Band zu hören sind; könnten sie doch für ihren eigenen Naval Club (z. B. MF, etc.) aktiv sein. Diesmal wurden die MFCA-Stationen OE4PWW, OE6FTE, OE3FFC, ON7CK, DK6LH, DK7FX, DL2HUM, DJ2IT und HB9DAR auf 40 und 80m von OE6XMF (op OE6NFK) gearbeitet. Daneben waren auch weitere CA's on air, wie OE6LUG, OE6FYG, OE1WED, OE1TKW, OE1RHC, zusammen also mindestens 15 Stationen!

Wir sind seit unserer Gründung vor gut 20 Jahren ein internationaler Club geblieben. VLN DK jenen, die für viele Stunden die OE-(See-) Flagge zum INC19 gehisst hatten. So dürfte es der MFCA, mit über ein Dutzend Teilnehmern, wieder zum zweitaktivsten Naval Club geschafft haben.



ein Muster der INC-Urkunde 2019

Wie seit 2006 üblich, wird allen INC-Teilnehmern mit CA-Nummer ein Erinnerungszertifikat zugesandt. Diesmal wurde als Bild, das Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH, anlässlich 50 Jahre Stapellauf gewählt. Dieses Zertifikat wird auch an alle teilgenommenen OE-Calls per Mail in PDF zugesandt. Vielen Dank für euren ufb Funk-Einsatz!

Der Maritime Funkkalender ist ein erster Wegweiser ins neue Jahr und wir freuen uns auf folgende Aktivitäten.

Maritimer Funkkalender 2020

10.–14. Februar:	MF-Aktivitäts-Woche
5.–8. März:	BOOT Tulln
14.–15. April:	Maritime Radio Day
6.–7. Juni:	International Museum Ships Event
26.–28. Juni:	HAM Radio Friedrichshafen
20. Juli:	Österreichischer Marinegedenktag
22.–23. August:	International Lighthouse Weekend
September:	21. MFCA-JHV in Zell am See
5.–6. Dezember:	International Naval Contest
21. Dezember:	122 Jahre OE-Marinefunk-Jubiläum

Die geplanten Termine werden zeitgerecht in der QSP und auf unserer website bekannt gegeben, bis dahin sind alle Angaben ohne Gewähr.

Der aktuelle Bericht zur Aktivität **121-Jahr-OE-Marinefunk** unter dem Sonderrufzeichen OE50NOE, von 20.–22. Dezember 2019, folgt in der nächsten QSP bzw. ist mit Fotos im MFCA-e-News 2020-01 anzusehen.

vy 73 de Werner, OE6NFK, 1. Vors. MFCA
<http://www.marinefunker.at/>

Neues aus Österreich – vor 92 Jahren

Im zweiten Jahr nach der Gründung zeigte der ÖVSV bereits kräftig auf im internationalen Funkgeschehen. Noch hatte der Klub kein eigenes Mitteilungsblatt, aber Gruppenverkehrsleiter Josef Fuchs, OEAAA, berichtete regelmäßig in der „CQ“, die damals noch als Beilage des DFTV (Deutscher Funktechnischer Verband), dem der DASD angehörte, in die Zeitschrift „Funk/FunkBastler“ eingehftet war. Der Ausschnitt aus dem Dezemberheft 1927 ist ein aufschlussreiches Zeitzeugnis. Den frühen Meisterfunkern begegnen wir unter anderen Rufzeichen bis 1938 immer wieder, einigen (Willy Blaschek, Erwin Heitler) sogar noch nach 1945. Damals sendeten alle Stationen – mit Ausnahme von OHK und EATH – natürlich illegal.



ea W3 hat ein sehr schönes Erlebnis zu verzeichnen: Seit vielen Jahren wußte ein altes Wiener Ehepaar nichts von seinem in Südamerika verschollenen Sohn. Es bat ea W3, dort nachzufragen. Gelegentlich eines QSO's brachte er die Bitte auch dem bekannten Amateur Don Carlos Braggio (der vor vielen Jahren das erste QSO SB-OA machte) vor und dieser veranlaßte, daß sofort in der großen Zeitung „Critica“ ein Aufruf erschien. Und wirklich wurde der verschollen Geglaubte gefunden! FB-OB!

Die Wiener Feuerwehr (ea FA und ea WY) ist nun derart vollständig mit Radiosender und -empfänger ausgestattet, daß mit jeder Aktion auch ein Radiowagen ausfahren kann. Energie 60 Watt, QRH etwa 55 m.

Einen Rekord konnte ea AA verzeichnen: Am 13. November gelang ihm um 5 Uhr nachmittags auf 34 m QSO mit NU2bbc bei 12 Watt Antennenleistung. In Anbetracht der Zeit und der Energie wirklich FB! Zur selben Zeit heftiger Schneefall und konstanter Barometerstand. Die NU-Leute waren um diese Stunde schon zahlreich zu hören (Sonntag Nachmittag), welcher Zustand bis zum nächsten Morgen anhält.

Um zu prüfen, ob die bisher roh bekannten Gesetzmäßigkeiten in der Ausbreitung der kurzen Wellen auch für gebirgige Länder stimmen, wurden im Berichtszeitraum von besonderer österreichischer Seite groß angelegte Versuche hierüber vorgenommen, die ergaben: Bei Tag sind die Wellenlängen von 30–60 m über eine Entfernung bis 500 km zu brauchen, bei Nacht nur solche zwischen 80–120 m bei gleicher Anodenleistung. Dies deckt sich demnach vollkommen mit dem heute allgemein bekannten Verhalten der kurzen Wellen. Ein Einfluß gebirgiger Gegend (Österreich ist ja fast ganz Bergland) konnte also nicht beobachtet werden. Dieses Resultat ist sehr sicher, da sich sechs österreichische Sendestationen daran beteiligten.

Laut dem Verzeichnis der „Radiowelt“ gibt es in EA derzeit 53 aktive Kurzwellensender, von denen die folgenden 19 Übersee- oder Transkontinentalverkehr (DX) hatten: EA aa, cm, fk, fz, gp, hl, jz, jl, ke, kl, kl, ky, mm, mp, ohk, py, th, wa, xx, w3. Vergeben sind derzeit 115 Rufzeichen. J. Fuchs (ea AA).

Rufzeichenschlüssel: EAAA = Josef Fuchs, EACM = Carl Martin, EAFK = Eduard Hauser, EAFZ = NN, EAGP = Georg Priecheufried, EAHL = Wilhelm Horak, EAJZ = Julius Zwerina, EAJL = Richard und Jenny Haas, EAKE = Erich Kohout, EAKL = Willy Blaschek, EAKY = Erich Kohout, EAMM = Erwin Heitler, EAMP = P. Mayer, OHK = Radio Austria, EAPY = Oswald

Petrasch, EATH = Elektrophysikalisches Institut der Technischen Hochschule Wien, EAWA = Adolf (Viktor?) Eibelhuber, EAXX= NN, EAW3 = Elektrohaus Schmidjung

Quelle: DokuFunk, Bibliothek Periodika / Digitalisate vor 1945 / d_dasd_cq_2708

Tropo am 4. Dezember 2019

St. Barbara brachte Troposphärische Überreichweiten, Verbindungen auf dem 2m Band nach Dänemark, Schweden, Finnland, Kaliningrad und in die baltischen Staaten waren möglich. Die TROPO war nicht besonders stark ausgeprägt, aber mit FT8 waren Reichweiten bis 1500 km zu erreichen. Auch der MS Schauer der Geminiden macht sich mit pings und burst in den DX Signalen bemerkbar.

Franz OE3FVU konnte bereits am Nachmittag Stationen aus OZ arbeiten, in den Abendstunden aktivierte auch



Kapitän Yuri Bodrov UT1FG

ich meine UKW Station (IC-7100, 13 Element Yagi Beam).

In FT8 Mod auf der QRG 144,174 MHz konnte ich aus dem JN78 Feld, OH1ND, OH1OP, SA0CCA, SM0MDG, SM0MLZ, SM3LBN, SM4R, SF6F, SM6BFE, SM6MUY, SM7MRL, UT1FG/mm und YL2CZ erreichen.



5 Element Yagi von UT1FG

Yuri UT1FG/mm Kapitän eines sehr großen Frachtschiffes, war aus der Baltischen See (JO94) Maritime Mobile in FT8 QRV.

Im Cluster wurden auch Verbindungen auf dem 70 und 23cm Band aus DL Richtung Schweden gespottet.

vy 73 Martin, OE3EMC



DX-SPLATTERS

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: oe6cld@oevsv.at

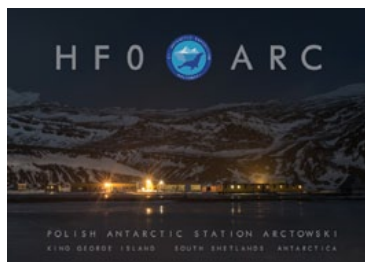
Antarktis: Seit Mitte Dezember ist eine Gruppe italienischer Forscher auf dem Weg zur Concordia Station (siehe Bild). In dieser Gruppe befinden sich auch Marco (IK5SQX/DK5SQX) und Nicola, IK7ZNZ. Marco bricht am 30. Dezember mit dem neuen französischen Eisbrecher L'Astrolabe von Hobart in Tasmanien auf und erwartet, um den 5. Januar auf Dumont d'Urville (WAP FRA-01) zu sein. Von dort begibt er zunächst nach Cape Prud'Homme

(WAP MBB-NEW) und wird versuchen, je nach Wetterlage, solange als möglich aktiv zu sein. Danach begibt er sich Richtung Concordia (WAP MNB-03). Nicola fliegt direkt nach Concordia und hofft, schnell in seiner Freizeit aktiv zu werden. Marco wird die Station bereits im Februar wieder verlassen, Nicola bleibt etwas länger. So hoffen, das Rufzeichen IA0DC zu erhalten und werden auf 20m in SSB aktiv sein.

Seba SQ1SGB ist voraussichtlich bis zum 8. Februar unter dem Rufzeichen VP8HAL von der Halley VI Forschungsstation (WAP GBR-37) in seiner Freizeit in SSB und digitalen Betriebsarten (FT8 und JT65) auf 40 und 20m aktiv. Ein informatives Video über die Halley VI Basis findet man hier: <https://youtu.be/dhR-JZltzvQ>. QSL via EB7DX.

Ebenfalls bis Mitte Februar ist ein Freund von Seba von der polnischen Antarktis-Station Arctowski (WAP POL-01) unter dem Rufzeichen HF0ANT aktiv.

Roman UT7UA ist für ein Jahr unter dem Rufzeichen EM1UA und/oder EM1U von der ukrainischen „Vernadsky“ Forschungsstation auf Galindez Island (IOTA AN-006) aktiv. Roman's Lizenz ist bis zum 1. Februar 2020 gültig. QSL für beide Rufzeichen via UT7UA.





DX-Kalender Jänner

bis 1. Januar	PY6/PP2RON , Itaparica Island, Brasilien, IOTA SA-023
bis 3. Januar	JD1BMH , Chichijima, Ogasawara, IOTA AS-031
bis 5. Januar	3D2AG/p , Rotuma, IOTA OC-060
bis 5. Januar	HC2/EA5RM und HC3/EA5RM , Honduras
bis 5. Januar	S589PMC , Sonderrufzeichen, Slowenien
bis 8. Januar	HSOZNR , Thailand
bis 31. Januar	EM1UA und EM1U , Galindez Island, Antarktis, IOTA AN-006
bis 1. Februar	YR2019REV , Sonderrufzeichen
bis 8. Februar	VP8HAL , Halley VI Research Station, Antarktis
bis 27. Februar	9M2MRS , Penang Island, West Malaysia, IOTA AS-015
bis März	C5YK , Gambia
bis 3. März	PA75LIMBURG , Sonderrufzeichen, Holland
bis 4. April	HR5/F2JD , Honduras
bis 6. April	HSOZME , Thailand
bis 30. April	3Z50DVP , Sonderrufzeichen, Polen
bis Mai	9J2MYT , Zambia
bis 30. Juni	GB60ATG , Sonderrufzeichen, England
bis 30. Juni 2021	S79VU , Mahe, Seychellen, IOTA AF-024
bis 31. August	4U25B , Sonderrufzeichen, Italien
2.-5. Januar	TM30CDR , Sonderrufzeichen, Frankreich
2.-7. Januar	ZC4UW , UK Sovereign Base Area, Cyprus, IOTA AS-004
Januar	3D2AG/p , Rotuma, IOTA OC-060
30. Jan.-13. Feb.	HU1DL , El Salvador
1.-6. Februar	TI9C , Cocos Island, IOTA NA-012
4.-18. Februar	515TT , 514ZZ, Zanzibar Island, IOTA AF-032
5.-17. Februar	E44CC , Palästina
21. Feb.-5. März	VP8/VP8DXU , South Orkney Islands, IOTA AN-008
5.-15. März	9J2LA , Zambia
10.-25. März	W8S , Swains Island, IOTA OC-200
18. März-2. April	T30ET , Tarawa, West Kiribati, IOTA OC-017
23. März-3. April	TU2R , Cote d'Ivoire
März	9J2LA , Zambia
22.-23. August	International Lighthouse Lightship Weekend
5.-12. Oktober	CYOC , Sable Island, IOTA NA-063
Oktober	KH6VV/KH4 , Midway Island, IOTA OC-030



Oleg ZS1OIN ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI1ANX von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.

Hunter KK4AOS ist unter dem Rufzeichen KC4AAC von der Palmer Station aktiv. In seiner Freizeit ist er meist auf 20 und 17m in SSB zu hören. Bitte beachtet, dass der auf QRZ.com angegebene Manager K1IED SK ist, nach einem neuen Manager wird noch gesucht. KC4AAC ist ab sofort auch auf LoTW, ab Herbst 2014 wurden alle Logs bereits eingespielt.

Matt VK5HZ ist während des 2018/2019 Sommer und 2019 antarktischen Winter von der Davis Station unter dem Rufzeichen VK0HZ aktiv. Davis befindet sich am Princess Elizabeth Land in der Ost-Antarktis (MC81xk). Matt bleibt für 9 Monate auf der Station und wird in seiner Freizeit aktiv sein.

Alexander RX3ABI ist von der russischen Vostok-Station in der Antarktis unter dem Rufzeichen RI1ANM hauptsächlich auf 40m und 20m aktiv. Alexander war zuvor von der Novolazarevskaya-Station aktiv. QSL via RX3ABI.

5B – Zypern: Zypern feiert 2020 den 60. Jahrestag der Republik Zypern. Aus diesem Grund können alle Amateure, die ein 5B-Rufzeichen haben, im Jahr 2020 unter dem Sonderpräfix 5B60 aktiv sein. Norman 5B4AIF hat bereits bekannt gegeben, dass er 2020 unter dem Rufzeichen 5B60AIF aktiv sein wird. QSL 5B60AIF via Club Logs OQRS oder direkt über sein Heimatrufzeichen.

5H – Tanzania: Eine Gruppe des Low Bands Contest Club, bestehend aus OK2WM, OM5ZW, OM5MF, OM4AZF und SP9LJD sind vom 6.-18. Februar unter dem Rufzeichen 5H4WZ von Pemba Island (IOTA AF-063) auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv, wobei auch eine Teilnahme im ARRL DX CW Contest sowie CQWW WPX RTTY Contest geplant ist. Gearbeitet wird mit 2 Elecraft K3 und einem Kenwood TS-590 sowie zwei Expert 1K3 Endstufen und Vertikalantennen. Die Logs werden in Clublog eingespielt. QSL via OM3PA (siehe auch QSL-Info).

5U – Niger: Yves F5PRU ist die nächsten Monate unter dem Rufzeichen 5U7RK auf allen Bändern von 80-10m in CW und SSB aktiv. QSL wahlweise direkt oder über das Büro via F5PRU sowie über ClubLog OQRS, LoTW und eQSL.

8Q – Malediven: Kasimir DL2DBX ist vom 4.-12. Mai unter dem Rufzeichen 8Q7KB von Meedhupparu Island auf allen Bändern von 80-6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via DL2SBY, LoTW sowie über das Club-Log OQRS.

C5 – Gambia: Andre ON7YK ist noch bis Anfang März unter dem Rufzeichen C5YK auf allen Bändern von 60-10m in digitalen Betriebsarten (hauptsächlich FT8) und SSB sowie etwas CW aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, LoTW oder eQSL.

C6 – Bahamas: Michael DF8AN ist vom 23. Februar bis 1. März unter dem Rufzeichen C6AAN von den Bahamas auf den HF-Bändern hauptsächlich in CW und FT8 aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



E4 – Palästina: Ein Team bestehend aus R7AL, RA1ZZ, RW9JZ und R5EC ist vom 5.-14. Januar unter dem Rufzeichen E44RU auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und FT 8 aktiv. Der Standort befindet sich in der Nähe von Jericho und man wird mit 2 Elecraft K3, einem K2 sowie einen IC-7300 mit Endstufen, GPs, VDAs und Beverages arbeiten. QSL via R7AL, OQRS und LoTW.

HR – Honduras: Gerard F2JD ist seit dem 12. Dezember wieder in Copan-Ruineas und wird bis zum 4. April unter dem Rufzeichen HR5/F2JD auf allen Bändern von 160-6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. Auf der Les Nouvelles DX Webseite <http://lesnouvellesdx.fr/voirlogs.php> findet man auch die Logs. QSL direkt via F2JD oder über das Büro via F6AJA.



HS – Thailand: Lars SM6NT ist bis zum 6. April wieder unter dem Rufzeichen HSØZME aus Hua Hin auf allen Bändern von 40-10m in CW aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

JD10 – Ogasawara: Harry JG7PSJ ist vom 22. Dezember bis 3. Januar 2020 wieder unter dem Rufzeichen JD1BMH von Chichijima (IOTA AS-031) auf allen Bändern von 80-10m in CW, SSB und RTTY aktiv. Höchste Priorität haben jedoch Antennen-Reparaturarbeiten (nach 2 überstandenen Taifunen). Unter <http://jd1bmh.webcrow.jp/> gibt es eine Logsuche. QSL via JD1BMH (via Büro) oder JG7PSJ (direkt), kein LoTW.

KH4 – Midway Island: Ron KH6DV hat aus verschiedenen Gründen die geplante KH6VV/KH4 DXPedition nach Midway auf Oktober 2020 verschieben müssen. Midway befindet sich momentan auf Platz #14 der gefragtesten Länder. Man möchte mit ca. 11 Leuten zumindest in CW, SSB und FT8 von Midway aktiv sein. Weitere Infos in den kommenden Ausgaben der QSP.

KH8S – Swains Island: Ein Team bestehend aus AG4W, DJ9HX, DJ9ON,

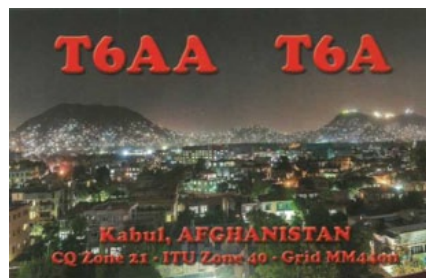
DL2AMD, DL6JGN, DL6KVA, KO8SCA, PA3EWP, PA4WM und PG5M plant, vom 10.-25. März unter dem Rufzeichen W8S auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB, FT8 und RTTY mit 4 Stationen rund um die Uhr von zwei unterschiedlichen Camps aktiv zu sein. Als Antennen werden Vertikalantennen, VDAs und Hexbeams zum Einsatz kommen. Eine Webseite unter <https://swains2020.ildxt.eu> befindet sich zurzeit im Aufbau. Weitere Informationen in zukünftigen Ausgaben der QSP.

ON – Belgien: Mitglieder des Radio Club des Ardennes (ON4RCA) sind vom 7. Dezember bis 7. Januar 2020 anlässlich des 75. Jahrestages der Ardennenoffensive im 2. Weltkrieg unter dem Sonderrufzeichen OP75USA aktiv. In Club Log gibt es eine Logsuche. QSL via ON4JM, wahlweise direkt oder über das Büro.



PA – Niederlande: Anlässlich des 75. Jahrestages der nationalen Amateurfunkgesellschaft VEROM wird die Sonderstation PA75VERON im gesamten Jahr aktiv sein.

PY0T – Trinidad & Martim Vaz: Ein brasilianisches Team plant eine DXPedition nach Trinidad Island. Genaue Daten sind noch nicht bekannt, man wartet auf weitere Details von der brasilianischen Navy. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.



T6 – Afghanistan: Robert S53R, der bereits 2002 unter dem Rufzeichen YA5T aktiv war, war das erste Mal am 4. September 2019 unter seinem neuen Rufzeichen T6AA auf 30m in CW aktiv. Robert ist bis 2021 beruflich in Kabul und wird regelmäßig in seiner Freizeit aktiv sein. QSL via S53R.

TI – Costa Rica: Mike W1USN und Bob AA1M sind vom 20. Februar bis 4. März unter TI5/Heimatrufzeichen von Atenas auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten

(und FM-Satelliten-Aktivitäten) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen oder LoTW.

TT – Chad: Nicolas F8FQX (ex TJ3SN, TN5SN, 5T5SN, TY2CA) ist nach N'Djamena/Chad umgezogen, wo er für die nächsten 3-4 Jahre bleiben wird. Er ist seit dem 9. Oktober 2019 unter dem Rufzeichen TT8SN sporadisch aktiv, mehr Aktivitäten auf den HF-Bändern und 6m sind ab Anfang Dezember zu erwarten. QSL via DL9USA.



VE – Canada: Garth VE8NSD plant, zumindest vom 1.-28 Februar (eventuell schon früher) unter dem Rufzeichen VE8RST aus Hay River (North West Territories) aktiv zu sein.

VK9N – Norfolk Island: Janusz SP9FIH ist vom 12. Januar bis 12. April unter dem Rufzeichen VK9NK auf allen Bändern von 160-10m in SSB, RTTY und FT8 mit einem Icom IC-7200, einer Expert 1.3-FA Endstufe, einem Spiderbeam und Vertikalantennen aktiv. Dies DXPedition ist eine Hommage an Jim Smith VK9NS (SK), der lange Zeit von der Insel aktiv war. QSL via SP9FIH oder über das OQRS.

VP2M – Montserrat: Duane WV2B ist vom 9.-15. Januar unter dem Rufzeichen VP2MDT von St. Peters auf Montserrat (IOTA NA-103) auf den HF-Bändern aktiv. QSL nur direkt via WV2B.

VP80 – South Orkney Islands: Die Projektplanung für die South Orkney Islands 2020 DXPedition verläuft weiterhin planmäßig. Teammitglieder haben ihre zweite Zahlung an das Projekt getätigt und die zweite Zahlung an die Braveheart wurde ebenfalls durchgeführt. Dave WD5COV musste leider das Projekt verlassen und wurde durch



Alan VK6CQ ersetzt. Alan hat über 5 Jahre Antarktis-Erfahrung und war unter den Rufzeichen VP8PJ und VK0LD aktiv. Im Jahr 2000 war er unter dem Rufzeichen VK0MM von Macquarie aktiv und er war auch im 23016 im VK0EK Heard Island Team.

Bis jetzt haben 49 Clubs & Foundations sowie über 400 Personen diese Expedition unterstützt. Wer die South Orkneys für ein ATNO (All Time New One) benötigt oder plant, sie zu arbeiten sollte, so

möglich, diese Aktivität auch mittels einer Spende unterstützen. Weitere Informationen dazu findet man unter <https://sorkney.com/>. Eine Spende ist sehr einfach via PayPal möglich.

VP9 – Bermuda: Joe WB9EAO ist vom 9.-14. Januar unter dem Rufzeichen WB9EAO/VP9 vom QTH von Ed Kelly VP9GE in Hamilton aktiv. Er arbeitet mit einem FT-920 und 100W auf allen Bändern von 160-10m in CW und SSB. Dies ist Joe's erste Aktivität außerhalb



QSL-Info

3DA0AQ	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
3V8SF	LX1NO, Norbert Oberweis, 16 Rue des Anemoines, 8023 Strassen, Luxembourg
4U1UN	HB9BOU, Herbert Arby, Route de Moulin 1, CH-1782 Belfaux, Switzerland
4S7DLG	M0OXO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
5K0K	OK6DJ, David Beran, Dolni Kamenice 55, Holysov 34562, Czech Republic
5H4WZ	OM3PA, Peter Martiska, Budovatelska 599/25, SK-95804 Partizanske, Slovak Republic
5R8AL	G3SWH, Phil Whitchurch, 21 Dickensons Grove, Congresbury, Bristol BS49 5HQ, England
5W0GK	M0OXO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
6Y6Y	Lester B. Veenstra, 452 Stable Lane, Keyser WV 26726, USA
7Q7W	DK2WV, Karl Heinz Ilg, Max.Loew-Str. 15, D-85579 Neubiberg, Deutschland
8P2K	KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 529, Mount Freedom, NJ 07970-0529, USA
8Q7XY	DF3XY, Fabian Grundmann, Zweibrückenstr. 12, D-38116 Braunschweig, Deutschland
9G5GS	IZ4YGS, Matteo Ghirardini, Via Maggiore 77, I-48121 Ravenna, Italy
9Q6BB	W3HNC, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
A50B0C	JH1AJT, Yasuo Miyazawa, PO Box 8, Oiso, Naka.Gun, Kanagawa 255-0003, Japan
A50BPC	JH1AJT, Yasuo Miyazawa, PO PO Box 8, Oiso, Naka.Gun, Kanagawa 255-0003, Japan
C5YK	ON7YK, Andre Bourbon, Route de Xhoffraix 30, 4970 Hockai-Stavelot, Belgium
C56BR	ON4BR, Carlo Houben, Koebaan 73, Genk 3600, Belgium
C56PIS	SA6PIS, Paul Svensson, Byvägen 15, Laholm 31295, Sweden
EL2FM	Joe Brown, 10 Oldhams Lane, Bolton, BL1 6PN, United Kingdom
FK/DB1RUL	DB1RUL, Rudi Lang, Herrenwiesen 13, D-69231 Rauenberg, Deutschland
FK8CJ	F6EYB, Jan Niel, 659 Impasse Lacrouts, F-40090 Gailleres, France
HH2MK	EB7DX, David Liañez Fernandez, PO Box 163, 21080 Huelva, Spain
HS0ZME	SM6NT, Lars Lind, Ekesund 224, SE-52362 Vegby, Sweden



KH7B	Bill Kollenbaum, 2446 Belleaire Rd, Clearwater FL 33764, USA
OY9JD	Jon Dam, Undi Kerjum 7, FO-100 Torshavn, Faroe Islands
P29ZL	W1YRC, Robert G Beudet, 30 Rocky Crest Rd., Cumberland, RI 02864, USA
PY0FR	Renner Pedroza, Rua Waldemar Nery Carneiro Monteiro 475 Apt 602, Boa Viagem, Recife – PE, 51030-140, Brazil
T88HF	JF1GHX, Tetsuya Tombe, LP Hakusan #1201, Hon-Komagome, Bunkyo, Tokyo, 113-0021, Japan
T88PB	JA0JHQ, Nobuaki Hosokawa, 1458-25 Okagami Asao-Ku, Kawasaki, KA 215-0027, Japan
TO9W	W9ILY, John R Holmes, 3810 N Chamlin Dr, Morris, IL 60450, USA
TR8CA	F6AJA, Jean Michel Duthilleul, 515 Rue due Petit Hem, F-59870 Bouvignies, France
TX7T	M0URX, (http://m0urx.com/oqrs/)
TZ4AM	W0SA, Peter D Cross, PO Box 7200, Rochester, MN 55903, USA
V6K	JA1XGI, Haru Uchida, 2-30-11 Shintomi, Kawagoe, Saitama 350-0043, Japan
VK2IAY/4	G0UIH, Steve Lawman, 44 Barnwell, Peterborough PE8 5PS, England
VK9NG	SP7VC, Przemyslaw Golembowski, PO Box 2221, 90-959 Lodz-40. Poland
WB9EAO/VP9	WB9EAO, Joseph F Novosel, 11623 Tillbury Cove, Fort Wayne, IN 46845, USA
XT2AW	M0OXO, (http://m0oxo.com/oqrs/)
XX90	XX9AU, Cheang Vai Ip, PO Box 8005 Macau, Macau, China
Z81B	IZ0EGA, Alessandro Colasanti, Via Pia Nalli 30, I-00134 Rome, Italy
ZF1A	K6AM, John F Barcroft, 4286 Farley Ct., San Diego, CA 92122, USA
ZF2PG	K8PGJ, Peter M Gladysz, 4633 Riverchase, Troy, MI 48098, USA
ZM4T	Holger Hannemann, 262 Waimarama Heights, RD12, Havelock North 4294, New Zealand

der USA und er ist bereits gespannt, was auf ihn zukommen wird. QSL via LoTW, eQSL, QRZ.com sowie direkt via WB9EAO. Das Log wird nicht über ClubLog verfügbar sein, und es gibt keine Büro-QSL-Karten (siehe auch QSL-Info).

XV – Vietnam: Keith G4FUF (ex XV4F) ist wieder zurück in der Provinz Tra Vinh im Mekong Delta und ab sofort unter dem Rufzeichen XV9F aktiv. Sein Standort befindet sich nahe dem Fluss Co Chien mit freier Sicht in alle Richtungen. Keith wird unregelmäßig auf dem HF-Bändern aktiv sein, die Hauptaktivitäten werden sich auf 6m, 2m und 70cm inklusive EME beschränken. QSL nur direkt via G4FUF.

YS – El Salvador: Ein deutsches Team bestehend aus Andy DH8WR, Tom DJ6TF, Werner DJ9KH, Frank DL1KWK, Dietmar DL2HWA, Norbert DL2RNS, Georg DL4SVA, Olaf DL7JOM, Rolf DL7VEE und Franz DL9GFB ist vom 30. Januar bis 13. Februar unter dem Rufzeichen HU1DL aktiv. Dieses Sonderrufzeichen wurde von den Lizenzbehörden bereits bestätigt und konnte



nur durch die aktive Hilfe von Roberto YS1RS erhalten werden. Die Flüge und die Unterkunft sind ebenfalls bereits gebucht. Geplant sind 3 Stationen mit Endstufen sowie Aktivitäten auf allen Bändern von 160-17m in CW, SSB, RTTY und FT8. 60m-Betrieb ist ebenfalls nach den IARU-Regeln erlaubt. QSL via DL4SVA, LoTW sowie das OQRS über Club Log (bevorzugt).

ZC4 – UK Sovereign Base Area: Mitglieder der Cambridge University Wireless Society (G6UW) sind anlässlich des 100. Jahrestages vom 2.-7. Januar unter dem Rufzeichen ZC4UW von Zypern (IOTA AS-004) aktiv. Das Team möchte mit 4 Stationen auf allen Bändern von 160-10m mit 400W hauptsächlich in CW und SSB mit Vertikalantennen arbeiten. Es sind keine

Aktivitäten in FT8 oder FT4 geplant. QSL via LoTW und Club Logs OQRS.

ZF – Cayman Islands: Pete K8PGJ ist vom 11.-19. Januar unter dem Rufzeichen ZF2PG von der ZF1A-Clubstation aktiv und wird auch im NAQP SSB mitmachen. Außerhalb des Contests wird er hauptsächlich von 40-10m in SSB aktiv sein, am 16. Januar während seiner Abendstunden wird er auf 160-40m speziell auf DX-Stationen hören. Pete arbeitet mit einem Elecraft K3 sowie 100W. QSL via K8PGJ und LoTW (siehe auch QSL-Info).

Michael DF8AN ist vom 14.-23. Februar unter dem Rufzeichen ZF2AN auf den HF-Bändern hauptsächlich in CW und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
6O100	aktuelle Aktivität 2019
CY9C	St. Paul Island, Aktivität 2019
SV2RSG/A	aktuelle Aktivität
T6AA, T6A	Afghanistan 2019
TX7T	Marquesas Islands, 2019
TZ5XR	Mali, aktuelle Aktivität



ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

LOTW: 3B8/K1ZZ, 3B8/N6VI, 3V8SS, 3Z50KP, 4U1UN, 5H3UA, 5N7Q, 5P1KZX, 6W7PCT, 6O7O, 7Z1IS, 8P5A, 9G2HO, A44A, A75GA, AH7C, BI4KKC, C56DF, CE2SV, CN3A, CP6UA, CR3DX, CR5L, D4C, D4Z, E4I/OK1DPT, EA1ND, EA3ZD, EA4GJP,

EA8TL, EC1YP, EF8R, ES6DO, F2YT, F6BLP, F6BTR, FK4QX, FM5KC, FO/K5PI, FY5FY (2014), FY5KE, GM7WCO, H40TT, HC1HN, HH2AA, HI3T, HR9/SP4Z, IK5JRZ, IO5O, J35X, J79WTA, JF9JTS, JR4OZR, KH2L, KL7SB, KL7/N7CW, LS2D, LU5FF, LU8YD, LW5HR, MI0OUT, OA1F, OK7W, OM3TWM, ON8DDM, OY1R, P40C, PA3C, PJ2/KB7Q, PJ2/NA2U, PJ2ND, PJ2T, PJ4A, PJ4K, PJ5/SP6EQZ, PJ5/SP6IXF,



PS7T, PY2SRL, PY2VM, R6FF, RA3OA, RK9AX, SK3W, SM4CAN, SP6DYD, SV-1CQN, T6AA, TC0F, TK/S53F, TR8CA, TX7T, UA2FF, UT8IO, V26K, V31MA, V47T, V85RH, VA2QA, VE2XK, VE3BW, VE3ZI, VE6RST, VK9CZ, VO2AC, VP9I, XP3A, YJ0FWA, YJ0RRR, YN2CC, YO8SSB, YO9HP, YU7U, Z3B, ZF1A, ZF2WW, ZF9CW, ZK3A, ZS1DX, ZS1SBW und ZW5B.

Kurz notiert ...

- Das **OQRS für VK9CZ** ist ab sofort auf ClubLog verfügbar, sämtliche QSOs wurden bereits in LoTW eingespielt. Der Versand der QSL-Karten wird voraussichtlich Mitte Januar beginnen.

- Im Jahr 2019 hatten wir bis jetzt **249 sonnenflecklose Tage** (73%). Die Webseite von SILSO Spotless Days prognostiziert 800 (+/- 224) sonnenflecklose Tage während des Übergangs vom Zyklus 24 zum Zyklus 25 wobei das solare Minimum im Mai 2020 (+/- 10 Monate) sein soll. Im Jahr 2018 hatten wir 208 fleckenlose Tage (57%). Im solaren Minimum 2008 hatten wir 268 sonnenflecklose Tage sowie 260 fleckenlose Tage im Jahr 2009.

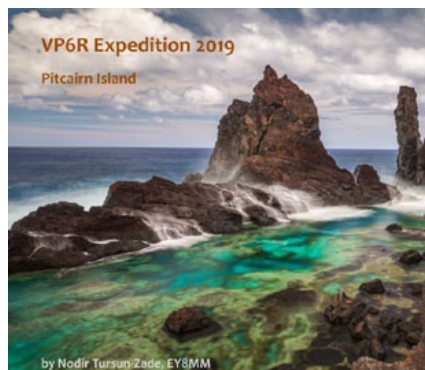
Nachdem es keine genauen Vorhersagen gibt, ist es am besten, jede Aktivität oder Öffnung zu nutzen. Auch digitale Betriebsarten wie FT8 oder FT4 ermöglichen es, in einer sonnenflecklosen Zeit mit einfachen Antennen und 100W DX zu arbeiten – und man lernt dabei sehr viel über Ausbreitungsbedingungen. Mit dem solaren Minimum wird es auf alle Fälle 2020 nicht wirklich besser.

- Unter <https://www.domsmith.co.uk/blog/2019/11/25/dxpedition-qsl-economics/> gibt es einen interessanten Bericht in englischer Sprache über die Wirtschaftlichkeit von **DXPeditions-QSL-Karten**. Damit lässt es sich auch gut erklären, warum die OQRS-Kosten meistens um die 3-4 USD betragen oder, je nach Land, noch höher sind.

- Unter <https://cqww.com/raw.htm?mode=cw> findet man die eingereichten Punkte für den **CQWW CW Contest 2019** vor der Überprüfung. Bis die

endgültige Wertung feststeht, wird es noch etwas dauern, aber man sieht zumindest die Top-Stationen. Am besten gefällt mir das Log „Assisted QRP 10 Meters“ – S59GS mit 2 Punkten.

- Nodir Tursun-Zade EY8MM hat ein großartiges Fotobuch über die **VP6R EXPedition nach Pitcairn** fertiggestellt. Auf 239 Seiten gibt es spektakuläre Bilder von der DXPedition und von Pitcairn. Man kann sich das Buch online unter <https://www.blurb.com/b/9820054-vp6r-expedition-to-pitcairn-island> anschauen und auch dort bestellen. Der Bildband hat eine Größe von 25x20 cm und kostet um die USD 118,00. Von Nodir gibt es dort auch Bücher über die WRTC 2019 und WRTC 2014 sowie die Amsterdam Island 2014 und VP8ORK 2011 DXPeditionen.



- **Vasily RW6HS** ist ab sofort auch der QSL-Manager für CN8NAY.

- Seit dem 26. November ist die Version **WSJT-X 2.1.2** verfügbar. Hierbei handelt es sich um eine Notfall-Bugfix-Release, die einen Fehler im Hamlib-Paket korrigiert. Dieser hat vor allem Icom-Geräte betroffen. Die aktuelle Version findet man unter <http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjt.html>. Wie



immer gibt es Installationspakete für Windows, Linux und Mac. Ein Update ist sehr einfach und es besteht keine Notwendigkeit, Daten zu deinstallieren oder zu verschieben. Man sollte regelmäßig nachschauen, ob es eine neue Version gibt.

- **Für die ersten Schritte in SO2R** braucht es nicht teure Umschaltboxen etc., es geht wesentlich günstiger und einfacher. Marty NN1C hat unter <https://nn1c.org/so2r/> eine auf dem Arduino basierende Minibox vorgestellt, die es ermöglicht, gleichzeitig auf 2 Radios zu hören oder zu senden, auf einem zu senden und auf dem anderen zu hören bzw. auf beiden gleichzeitig zu hören. Kopfhörer, Mikrofone können angeschlossen werden, ein CW-Keyer ist eingebaut. Die Verbindung zum Computer besteht aus einem USB-Kabel. N1MM+ und Win-Test werden beide unterstützt. Ein Komplettbausatz kostet USD 50 + Porto. Auf der Webseite gibt es eine umfangreiche Dokumentation, Schaltbilder sowie die gesamte Software.

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE2VDL – Rudolf Friedberger, oe2vdl@aon.at **VERKAUFE:** Kenwood TS870DSP komplett, Preis 600,- € (für Abholer).

OE6KWE – Karl, E-Mail: oe6kwe@gmx.at, Tel: 0664 4704133; **VERKAUFE:** Mosley Beam, Model MP-33-N, für 10–15–20m,

erweiterbar auf 30–40m, BJ 2017, NP 794,- €, Verkaufspreis: 350,- €.

OE6DY – Heinz Dirschlmayr, Tel. 0699 14456525; **VERKAUFE:** Fritzel Beam FB33: renoviert, neue Verbindungsschrauben, neue Kunststoffkappen der Sperrkreise,

polierte Elementrohre, 1:1 Balun vorhanden, org. Montageplan vorhanden, teilweise montiert, FP 440,- €; Antennenanalyser FA-VA5 (0,01–600 MHz), mit Kalibrierset, LiPo-Batt.-Ladeeinheit, FP 195,- €; IC 202, erstes SSB-UKW-Mobilgerät, kaum Gebrauchsspuren, voll funktionsfähig, FP 120,- €.

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Wenn ihr die Angaben für die „IOTA Honor Roll“ und das „Annual Listing 2020“ aktualisieren wollt, beachtet bitte, dass der letzte Einreichungstermin beim Checkpoint der 31. Januar 2020 ist. Bis zu diesem Datum muss der Antrag beim Prüfer eingegangen sein! Wer seine Ergebnisse seit den Jahreslisten 2015 nicht mehr aktualisiert hat und weiterhin in den Listen aufgeführt werden möchte, sollte ebenfalls zum selben Datum eine Aktualisierung vornehmen.

ACHTUNG: Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World Account angemeldet hat, muss seine Registrierung **erneut über info@iota-world.org validieren**.

IOTA-Aktivisten, die in einem IOTA-Contest nach 2003 Kontakte in einem Contest gemacht haben, können diese Kontakte gewertet bekommen, ohne eine QSL-Karte einzuschicken. Voraussetzung ist, dass die eigenen QSO-Contest-Daten mit denen des Partners übereinstimmen. Dazu geht man auf die IOTA-Webseite unter <https://iota-world.org>, meldet sich dort an und wählt „Add Contest QSOs“ unter dem „My IOTA“-Reiter aus. Dort kann man sein eigenes Contest-Log im .cbr oder -log Format einspielen (falls noch nicht getan). Die IOTA Contest 2018 Kontakte wurden bereits in die Datenbank eingespielt und stehen ebenfalls zur Verfügung.

Aktivitäten:

AF-019 S50X, S51V, S52P, S54W, S56DX, S56N, S57DX und S59A sind vom 21.-27. Januar unter IG9/Heimatrufzeichen von Lampedusa aus aktiv. Eine Teilnahme

im CQWW 160m Contest unter dem Rufzeichen IG9/S59A in der Multi Op Kategorie ist ebenfalls geplant. Letztes Jahr haben sie durch Schlechtwetter und Stürme alle Antennen verloren, daher hoffen sie diesmal auf besseres Wetter. Auf 160m kommt eine 32m hohe Vertikalantenne zum Einsatz. QSL via S59A.

NA-249 Ein Team bestehend aus Daniel KP4RD, Rafael KP4RV, Daniel KP3H, Carlos WP4U, Carlos WP4N, Jose KP4VP, Luis NP3V, Jose WP4PBS, Rafael KP3S, Jose NP3OT und Emmanuel NP4D, alle Mitglieder des Radio Operadores del Este RODE, planen, vom 21.-23. Februar auf den HF-Bändern unter dem Rufzeichen KP3RE von Culebra Island (Puerto Rico's Coastal Islands) aktiv zu sein. QSL via EA5GL.

SA-034 Jon EA1VE möchte im Januar Puná Island in der Santa Elea/Guayas/EI Oro Province Group unter dem Rufzeichen HC2/EA1VE auf den HF-Bändern aktivieren. Ein genauer Termin liegt noch nicht fest.



Links:

ARLHS (Amateur Radio Light-house Society) www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster
<https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air) <http://www.greekiota.gr>

IOTA (Islands On The Air)
www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air)
www.sota.org.uk/

SOTAwatch2 <http://www.sotawatch.org>

WAP (Worldwide Antarctic Program) www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air) www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air) www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)
www.wwff.co und www.wwff-dl.de



H88X
<https://ClubLog.org/logsearch/H88X>

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TO7CC <https://www.youtube.com/watch?v=Vv8UPk5y9Ak>

TX7G
<http://tx7g.com/media/TX7G-Story.pdf>

VK5CE/p
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9EX, VK9EC
<http://vk9.nobody.jp/elog.htm>

VK9XT
<http://vk9xt.qsodirector.com>

VP2 MUW <http://vp2muw.com>

XT2AW <http://www.m0oxo.com/1021-xt2aw-photo-s.html>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

YJ0RRC
<https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>

ZD9CW
<https://ClubLog.org/logsearch/ZD9CW>



ICOM IC-9700 2m, 70cm und 23cm Allmode **NEW!**

Direct-Sampling-SDR-Design, hochauflösendes Echtzeit-TFT-Display, Verbindung für externe Anzeige, Dual-Echtzeit-Spektrum und Wasserfall-Displays, Touchscreen-Oberfläche, 100 Watt 2m und 70cm; 10 Watt 1,2 GHz, ICOM D-STAR.

Prompt abholbar! EUR 1.790,-



KENWOOD TH-D74E

Absoluter High-End 2m/70cm Dualbander für D-Star und APRS. Multimode Empfang von 0,1 bis 524 MHz in FM, NFM, WFM, AM, SSB und CW.

EUR 689,-

KENWOOD TS-480SAT/480HX

Als Remote Transceiver unübertroffen! 200W (TS-480HX) bzw. 100 W (TS-480SAT) mit Automatik Antennentuner. Der Top KW-Transceiver seiner (Preis) Klasse!

TS-480SAT EUR 895,-
TS-480HX EUR 969,-



KENWOOD TS-590SG

Der TS-590SG ist die unübertroffene Referenz der KW-Mittelklasse Transceiver. Bei der Entwicklung des TS590SG wurden viele Innovationen aus dem Flaggschiff TS990S übernommen.

EUR 1.640,-



ICOM ID-51E Plus2

D-STAR (Digital Smart Technology für Amateurfunk) DV-Betrieb, integrierter GPS-Empfänger und das schlanke, kompakte und nach IPX7 wasserdicht konstruierte Gehäuse werden Sie begeistern. Der ID-51E PLUS - Ihr idealer Begleiter für Outdoor-Aktivitäten!

EUR 489,-



ICOM IC-R8600

IC-R8600 digitaler Nachfolger des IC-R8500. Frequenzbereich von 10kHz bis 3GHz inkl. verschiedener digitaler Modulationsarten. Über

IP fernsteuerbar mit der RS-R8600 remote Software.

EUR 2.490,-



ICOM IC-7610

Der große Bruder des IC-7300. Der SDR-High Class Transceiver! Dual RX und vieles mehr! Bei uns schon vorbestellbar!

EUR 3.090,-



KENWOOD TS-890S **NEW!**

HF/50MHz/70MHz Transceiver: Erstaunliche Ergebnisse werden häufig unter härtesten und schwierigsten Bedingungen erreicht. Es gibt Enthusiasten, die dies nur allzu gut wissen, weil sie das DXen lieben. Und KENWOOD hat die Lösung: Erreichen Sie Ihre Ziele mit Sicherheit und nicht wegen besonders günstiger Umstände. Mit einem tadellosen Empfänger und exzellenter Audio-Performance. Das ist unser Angebot für Sie

EUR 3.790,-

ICOM IC-7300

Der innovative KW/50/70MHz Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektrumskop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

EUR 1.180,-



Weitere Infos und Downloads unter:

www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.